

Griaß di IMMENSTADT



WWW.IMMENSTADT.DE

AUSGABE 49

2025 MAI

**Post aktuell an
alle Haushalte**



KOMMUNALE WÄRMEPLANUNG
IN IMMENSTADT GESTARTET

6

SPATENSTICH FÜR NEUES
BIOMASSEHEIZWERK

8

BURGFEST IMMENSTADT
2025

11



Öffnungszeiten

Stadtverwaltung/Bürgerbüro/Standesamt:

Montag, Dienstag, Donnerstag, Freitag
von 08:00 Uhr – 12 Uhr

Dienstagnachmittag
von 14:00 Uhr – 18 Uhr

Mittwochvormittag
von 08:00 Uhr – 13Uhr

Montag- und Donnerstagnachmittag
von 14:00 Uhr – 16 Uhr

Stand: Mai 2025

Erreichbarkeiten Stadtverwaltung

GB 10 Hauptamt (Öffentlichkeitsarbeit, Marketing)

Hauptamtsleiterin Corina Rau

GB zentral erreichbar über das Vorzimmer des
Bürgermeisters/Hauptamtes: Silke Talermann und
Bernadette Robl

Telefon 08323/9988-111 und 9988-103

Mail s.talermann@immenstadt.de,
b.robl@immenstadt.de,

Fax 08323/9988-199

GB 20 Finanzen

Stadtkämmerer Stefan Holzinger

GB zentral erreichbar über das Vorzimmer des
Stadtkämmerers: Yvonne Köberle

Telefon 08323/9988-201

Fax 08323/9988-299

Mail y.koeberle@immenstadt.de

Mail für Rechnungsstellung an die Stadtverwaltung
Immenstadt: rechnung@immenstadt.de

Referat Wirtschafts- und Kulturförderung

Ramona Steidele

Telefon 08323/9988-234

Fax 08323/9988-199

r.steidele@immenstadt.de

GB 30 Geschäftsbereich Ordnung und Soziales (Ordnungsamt, Standesamt, Kindergärten, Schulen)

Leitung Michael Peters

Zentral erreichbar über das Vorzimmer

Telefon 08323/9988-301

Fax 08323/9988-399Mail

e.miller@immenstadt.de

GB 40 Geschäftsbereich Bauen/Umwelt

Leitung Christoph Wipper

Zentral erreichbar über das Vorzimmer des Bauamtes

Sibylle Riedlinger

Telefon 08323/9988-401 (vormittags)

Mail s.riedlinger@immenstadt.de

Fax 08323/9988-499

Städtischer Betriebshof

Rauhenzell, Rettenberger Straße 5

Betriebshofleiter Anton Schad

Erreichbar über Zentrale: Telefon 08323/9988-470

Mail s.gabler@immenstadt.de

Fax 08323/9988-498

Städtisches Forstamt

Leitung Gerhard Honold

Telefon 08323/9988-450

Mail g.honold@immenstadt.de

Kommunal Unternehmen Stadtwerke Immenstadt

Vorstand Lars Horn

Zentral erreichbar über Telefon 08323/9988-888

Mail stadtwerke@immenstadt.de

Mail für Rechnungsstellung an das KU Stadtwerke
stadtwerke-rechnung@immenstadt.de

Stadtarchiv in der Hofmühle

An der Aach 14

Öffnungszeiten: Mittwoch 8 – 12 und 14 -17 Uhr

Voranmeldung unter

Telefon 08323/9988-155 oder

Mail g.klein@immenstadt.de

Stadtbücherei

Leitung: Frau Judith Amediek

www.buecherei-immenstadt.de

Telefon 08323-9988555

Mail buecherei@immenstadt.de

Öffnungszeiten: Montag: geschlossen

Dienstag/Donnerstag: 10 – 17 Uhr, Mittwoch: 15 – 18 Uhr

Freitag: 14 – 17 Uhr, Samstag: 10 – 13 Uhr

Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

Notruf

Feuerwehr/Rettungsdienst/Bergwacht: 112

Polizei: 110

Giftnotruf: Telefon 089-19240

Polizei: Telefon 08323-96100

Badeweg 7 - 87509 Immenstadt

Ärztlicher Bereitschaftsdienst Oberallgäu

Telefon 116 117 (kostenlos)

Bei Erkrankungen, die im Normalfall beim Hausarzt behandelt
werden würden.

Allgemeine Ärztliche KVB-Bereitschaftspraxis

an der Klinik Oberallgäu: Im Stillen 3 - 87509 Immenstadt

Öffnungszeiten: Mi, Fr: 16:00 – 21:00 Uhr

Sa, So, Feiertag: 09:00 – 21:00 Uhr

Apotheken-Notdienst: siehe Aushang an den Apotheken

Behördenrufnummern: Behördenauskunft: 115 (ohne Vorwahl)

Wertstoffhof:

Mo. – Fr. 13:30 – 17:30 Uhr, Sa. 9:00 – 12:00 Uhr

Caritas-Tafelladen: Kirchplatz 1a, Telefon 08323-989093

Mo. – Di. 10:30 – 12:00 Uhr, Mi. 15:00 – 16:30 Uhr

Do. – Fr. 10:30 – 12:00 Uhr, Sa/So. geschlossen

Liebe Städtlerinnen und Städtler,



mit einem lachenden und einem weinenden Auge verabschieden wir uns von der Hofgarten Stadthalle. Der Abriss ist weit fortgeschritten, aktuell laufen noch letzte Restarbeiten. Doch wo etwas Altes geht, entsteht Raum für Neues: An dieser Stelle soll ein moderner Landschaftspark entstehen – mit großzügigen Aufenthaltsbereichen, neuen Spielplätzen und vielfältigen Freizeitmöglichkeiten für Groß und Klein. Mit dem Bau können wir starten, sobald die Fördermittelzusage vorliegt. Diese stimmen wir derzeit final mit der Regierung von Schwaben ab.

Auch das kulturelle Leben hat weiterhin einen festen Platz in unserer Stadt. Die Mehrzweckhalle Maria Stern dient nun als Veranstaltungsort – und hat sich bereits bewährt. Das Jahreskonzert der Stadtkapelle Immenstadt im Januar sowie das Frühjahrskonzert der Musikkapelle Bühl am Alpsee Ende März waren beeindruckende musikalische Erlebnisse in toller Atmosphäre. Mein Dank gilt allen Musikerinnen und Musikern für ihre Hingabe und ihren Einsatz. Ein besonderer Dank geht an das Sankt Ulrichswerk der Diözese Augsburg für die hervorragende Zusammenarbeit mit der Stadt Immenstadt – ohne diese Kooperation wäre diese hervorragende Lösung nicht möglich gewesen.

Ein starkes Signal für sozialen Zusammenhalt und Wohnqualität setzen wir mit dem Neubau von 32 geförderten Mietwohnungen in der Siedlerstraße. Wo zuvor 27 nicht mehr sanierbare Einheiten abgerissen wurden, entstehen nun moderne, bezahlbare Wohnungen für Einheimische. Gemeinsam mit dem Sozialwirtschaftswerk Oberallgäu (SWW) schaffen wir neuen Wohnraum – ein wichtiger Schritt für die Lebensqualität in unserer Stadt. Mein Dank gilt dem Aufsichtsrat sowie allen Beteiligten, insbesondere Martin Kaiser, der dieses Projekt bis zu seinem Ruhestand mit großem Engagement begleitet hat.

Auch beim Thema Energie gehen wir mutig voran: Mit dem Spatenstich für unser neues Biomasseheizwerk setzen die Stadtwerke Immenstadt ein starkes Zeichen für die klimafreundliche Wärmeversorgung der Zukunft. Mit regionalen Hackschnitzeln betrieben, wird es künftig noch mehr Haus-

halte, Betriebe und öffentliche Einrichtungen mit nachhaltiger Wärme versorgen. Parallel investieren wir in den Ausbau des Fernwärmenetzes – ein zentraler Baustein der kommunalen Wärmeplanung. Mit rund 8 Mio. € Investitionsvolumen – gefördert mit 40 % – stärken wir die regionale Wertschöpfung, fördern die Unabhängigkeit von fossilen Energien und sichern die Versorgung für unsere Bürgerinnen und Bürger. Mein herzlicher Dank gilt den Stadtwerken Immenstadt, dem Verwaltungsrat, allen Planerinnen und Planern sowie den beteiligten Firmen. Ich wünsche dem Projekt einen erfolgreichen Bauverlauf und freue mich auf die Inbetriebnahme des neuen Heizwerks zur Heizperiode 2026/2027.

Auch im Bereich Freizeit tut sich viel: Der Alpsee Skytrail wurde bereits vollständig in Bühl abgebaut, der Aufbau an der Mittelstation des Mittags ist in vollem Gange. Ich danke der Familie Waller für ihren unternehmerischen Mut und die hervorragende Zusammenarbeit. Der Skytrail bleibt damit in Immenstadt – an einem perfekten Standort für Gäste und Einheimische gleichermaßen.

Diese Entwicklungen zeigen: Immenstadt bleibt in Bewegung. Mit neuen Ideen, mutigen Projekten und viel Teamgeist gestalten wir die Zukunft unserer Stadt – gemeinsam, lebendig und mit Zuversicht.

Lassen Sie uns diesen Frühling nutzen, um unsere Stadt gemeinsam weiterzugestalten – mit Offenheit, Mut und einem starken Miteinander.

Herzlichst

Ihr

Nico Sentner

Nico Sentner
Erster Bürgermeister



10 Euro Gutschein

Anzeige einfach ausschneiden, mitbringen und ab einem Einkauf von 100 Euro Einlösen.



Wir führen alles, was Ihr Nachwuchs braucht.

Baby Bolz

Inh. Petra Schafroth

IMMENSTADT • Rothenfelsstr. 1 • 08323/8573 www.babybolz.de
Öffnungszeiten: Montag bis Freitag 10 - 18 Uhr • Samstag 10 - 14 Uhr



Wertstoffinseln sind keine Müllhalden

In letzter Zeit häufen sich leider die Fälle, in denen Wertstoffinseln mit nicht zugelassenem Müll verunreinigt werden. Das beeinträchtigt nicht nur das Stadtbild, sondern verursacht auch zusätzliche Kosten für die Entsorgung und belastet unsere Umwelt.

Wir möchten daher eindringlich darauf hinweisen, dass das illegale Ablagern von Abfällen an den Wertstoffinseln eine Ordnungswidrigkeit darstellt und zur Anzeige gebracht wird. Bitte entsorgen Sie an den Wertstoffinseln ausschließlich die dafür vorgesehenen Wertstoffe. Alle anderen Abfälle gehören in die reguläre Müllabfuhr oder müssen an den dafür vorgesehenen Wertstoffhöfen abgegeben werden.

Wir appellieren an alle Bürgerinnen und Bürger, ihren Beitrag zu einer sauberen und umweltbewussten Entsorgung zu leisten und für ein sauberes Immenstadt.

Vielen Dank für Ihre Mithilfe!

Geburten

März 2025

Griß di

März

19. März 2025 Nate August Rehle
Eltern: Teresa & Daniel Rehle

31. März 2025 Joshua Dobberke
Eltern: Lara Dobberke geb. Thal
& Stephan Dobberke



Sitzungstermine im Mai

Di., 05. Mai 2025	18.00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Bau- und Umweltausschusses
Di., 13. Mai 2025	19.00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Hauptausschusses
Do., 15. Mai 2025	18.00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Sozial-, Kultur- und Sportausschusses
Do., 22. Mai 2025	19.00 Uhr	Großer Sitzungssaal	Sitzung des Stadtrates



Großer Umbau in der Krone

Ein echtes Zukunftsprojekt für unsere Stadt!

Das Hotel-Restaurant Krone wächst weiter: Sechs neue Zimmer und zwölf zusätzliche Betten erhöhen die Kapazität auf 107 – ein starkes Zeichen für Gastfreundschaft und Tourismus in unserer Region.

Auch die Küche und der Wellnessbereich werden umfassend modernisiert. Ein neues Kühlhaus und der komplette Küchenumbau sorgen für mehr Effizienz und ideale Arbeitsbedingungen für das Küchenteam. Im Wellnessbereich entstehen neue Aufenthaltszonen, eine liebevoll gestaltete Gartenanlage und eine komplett neue Sauna als besonderes Highlight.

Mit einer Photovoltaikanlage (30 kWp) setzt die Krone zudem ein starkes Zeichen für Nachhaltigkeit und Klimaschutz.

Beste Bedingungen gibt's auch für das Team: Neues Mitarbeitercasino, moderne Aufenthaltsräume und ein neu gestalteter Empfangsbereich mit Backoffice verbessern Arbeitsklima und Organisation.

In der Hochphase arbeiten bis zu 67 Handwerkerinnen und Handwerker gleichzeitig. Eine Meisterleistung in Planung und Umsetzung.

„Danke an Familie Schafroth für diesen beeindruckenden Unternehmmergeist. Ich freue mich, dass die Krone ein Ort für Einheimische und Gäste bleibt – lebendig, gastfreundlich und zukunftsorientiert.“, so Erster Bürgermeister Nico Sentner.



Ostereier suchen im Museum Hofmühle

Der Osterhase hat im Museum Hofmühle wieder ganz tolle Verstecke für seine Ostereier gefunden.

An die 300 Kinder von der Grundschule Königsegg, Hort Immenstadt, Kindergarten Auwald und Kindergarten Jahnstraße fanden es spannend, den Spuren vom Osterhasen über 3 Stockwerke zu folgen.

Dabei hatten sie noch viel mehr zu bestaunen. Motorräder und bunte Strümpfe konnte man sehen.

Auch was für Seile in unterschiedlichem Dicken man in Immenstadt hergestellt hat.

Viel Spaß machte es auf die „Notklingel“ bei der Bindfadenfabrik zu drücken.

Nicht schlecht staunten auch die Schüler*innen der Klasse 2c von der Grundschule Königsegg mit ihrer Lehrerin Frau Cremer, als in der Früh auch der Bürgermeister Nico Sentner die Kinder begrüßte.

Das Team vom Museum Hofmühle/Heimatverein Immenstadt e.V. bedankt sich ganz herzlich für das große Interesse.

Klasse 2c, Klassenleitung Frau Cremer

Foto v. l. n. r.: 3. Bgm Rosi Oppold, Frau Cremer, 1. Bgm Nico Sentner
© Martina Repsch

Fairtrade-Stadt Immenstadt

Wer ist dabei?

Immenstadt ist seit 2014 Fairtrade-Stadt – und das mit voller Überzeugung. Um unser Engagement für den fairen Handel weiterhin sichtbar und lebendig zu halten, möchten wir alle Gastronomiebetriebe, Einzelhändler und Lebensmittelgeschäfte in Immenstadt dazu auflisten: Wer bietet Fairtrade-Produkte an?

Ob fair gehandelter Kaffee, Tee, Schokolade oder andere Produkte – wenn Sie in Ihrem Betrieb auf Fairtrade setzen, melden Sie sich gerne bei uns! Wir nehmen Sie in unser städtisches Fairtrade-Verzeichnis auf und präsentieren Ihr Engagement auf der städtischen Homepage. So zeigen wir gemeinsam, dass Immenstadt fair denkt – und handelt.

Kontaktieren Sie uns einfach telefonisch unter 08323 9988503 oder per E-Mail an fairtrade@immenstadt.de.

Gerne stellen wir Ihnen auch unseren offiziellen Fairtrade-Aufkleber zur Verfügung – als sichtbares Zeichen für nachhaltiges Handeln direkt vor Ort.

Machen Sie mit – für eine faire Welt und ein starkes Immenstadt!



Kommunale Wärmeplanung in Immenstadt gestartet

Im Rahmen der Klimaschutzbemühungen der Bundesregierung wurde ein Ausstieg aus der fossilen Energieversorgung beschlossen und im Klimaschutzgesetz der Bundesregierung festgelegt. Spätestens ab 2045 sollen keine fossilen Energieträger mehr genutzt werden. Weitere gesetzliche Regelungen finden sich hierzu im Rahmen der Gesetzgebung zur „CO2-Abgabe“, des Gebäudeenergiegesetzes und der kommunalen Wärmeplanung.

Im Zusammenhang mit dem Wärmeplanungsgesetz ist jede Kommune in Deutschland dazu verpflichtet, bis spätestens 30. Juni 2028 einen kommunalen Wärmeplan aufzustellen.

Der kommunale Wärmeplan wird von den Gemeinden Blaichach, Burgberg und Rettenberg sowie der Stadt Sonthofen und der Stadt Immenstadt als Gemeinschaft in der Integrierte Ländliche Entwicklung (ILE) Alpsee Grünten erarbeitet. Mit der Umsetzung der Planung wurde die energielenker projects GmbH beauftragt.

Das Projekt ist zum 1. April 2025 gestartet und wird voraussichtlich Ende April 2026 fertiggestellt werden.

Für die kommunale Wärmeplanung werden die Situation vor Ort analysiert, Potenziale für erneuerbare Energien und Abwärme ermittelt, ein Zielszenario erstellt, das Gebiete in voraussichtliche Wärmeversorgungsgebiete eingeteilt und Maßnahmen für die Wärmewendestrategie entwickelt.

Fragenbogen im Rahmen der Kommunalen Wärmeplanung

Im Rahmen der Bestandsanalyse nach § 15 Wärmeplanungsgesetz wird aktuell der derzeitige Wärmebedarf und Wärmeverbrauch innerhalb des beplanten Gebiets inklusive der hierfür eingesetzten Energieträger, die vorhandenen Wärmeerzeugungsanlagen und die für die Wärmeversorgung relevanten Energieinfrastrukturanlagen erhoben.

Hierzu wurden die Hausverwaltungen bzw. ein Eigentümer je Wohn- oder Gewerbeanschrift gesondert angeschrieben, um die gebäudebezogenen Daten zu erheben.

Die angegebenen Daten werden unter Einhaltung der geltenden Datenschutzbestimmungen anonymisiert an die energielenker projects GmbH weitergegeben und ausschließlich zum Ziel der Erstellung des kommunalen Wärmeplans verwendet. Wir bitten Sie höflichst um Ihre Unterstützung bei der Datenerfassung und bedanken uns bereits vorab für Ihre Mithilfe.

Bei Fragen dürfen Sie sich gerne an Sebastian Wolf 08323/9988-440, waermeplanung@immenstadt.de wenden



Verein Enzian e.V.

Ein Lächeln, das bleibt

Verein erfüllt Herzenswünsche für Kinder in Not

Ein Bagger fahren, ein Konzert besuchen oder einfach ein heiß ersehntes Spielzeug in den Händen halten: Was für viele Kinder selbstverständlich scheint, ist für andere ein kaum greifbarer Traum. Genau hier setzt der Verein Enzian e.V. Immenstadt im Allgäu an. Seit seiner Gründung im Jahr 2020 verfolgt der gemeinnützige Verein das Ziel, schwer erkrankten oder sozial benachteiligten Kindern und Jugendlichen besondere Herzenswünsche zu erfüllen – schnell, unkompliziert und immer mit viel Herzblut.

Inzwischen zählt der Verein rund 70 Mitglieder, die sich mit großem Engagement und einem stetig wachsenden Netzwerk dafür einsetzen, kleinen und großen Wünschen ein Gesicht zu geben. Die Umsetzung dieser Wünsche erfolgt stets mit viel Fingerspitzengefühl, individueller Planung und sorgfältiger Prüfung der Möglichkeiten. Doch nach außen hin bleibt alles bewusst unbürokratisch und nah am Menschen – so, wie es sich Kinder und Familien in belastenden Lebenssituationen wünschen.

Rund 100 Wünsche pro Jahr erfüllt der Verein mittlerweile – vom kleinen Geschenk bis zur großen Überraschung. Auch Therapiehilfen und spezielle Geräte konnten bereits angeschafft werden, um Kindern langfristig Unterstützung im Alltag zu bieten.

Diese Arbeit ist jedoch nur dank zahlreicher Spenden und Mitgliedsbeiträge möglich. Der jährliche Unterstützungsbedarf liegt bei etwa 15.000 Euro. „Wir sind auf jede Hilfe angewiesen und dankbar für alle, die unsere Arbeit unterstützen – ob durch Geldspenden, Mitgliedschaft oder aktive Mitarbeit“, betonen die Vereinsvorsitzenden Klaus Klauser und Marianne Meier.

Erster Bürgermeister Nico Sentner würdigt die Arbeit des Enzian e.V. ausdrücklich: „Was dieser Verein für unsere Kinder auf die Beine stellt, verdient höchsten Respekt. Es geht nicht nur um erfüllte Wünsche – es geht um Hoffnung, Freude und Menschlichkeit. Ich bin stolz, dass wir einen solchen Verein in unserer Stadt haben.“

„Glück ist das Einzige, das sich durch Teilen vervielfacht“, lautet das Motto des Vereins. Getreu diesem Leitsatz schafft Enzian e.V. unvergessliche Momente. Mit dem Ziel, Kindern in schwierigen Lebenslagen wieder ein Lächeln zu schenken.

WIE? PELLETS FÜR UMME?



Biomassehof Allgäu verlost jeden Monat eine Ladung Pellets. Mach mit: biomassehof.de/gewinnspiel



Highlights im Mai:



Infos unter: www.kino-immenstadt.de



Telefon 08323 6258

NEULAND
UMZIEHEN | RENOVIEREN | ENTSORGEN



Professionell, schnell & diskret
**Haushalts- und
Geschäftsaufösungen**
im gesamten Allgäu



Wir lösen auf, entrümpeln und schaffen Platz in Wohnungen, Geschäftsräumen oder Werkstätten. Gemeinsam mit Ihnen sichten und prüfen wir Ihre Besitztümer und entscheiden was damit passiert.
Melden Sie sich – wir kümmern uns um alles!

T: 08323 / 7099195 • www.neuland-immenstadt.de



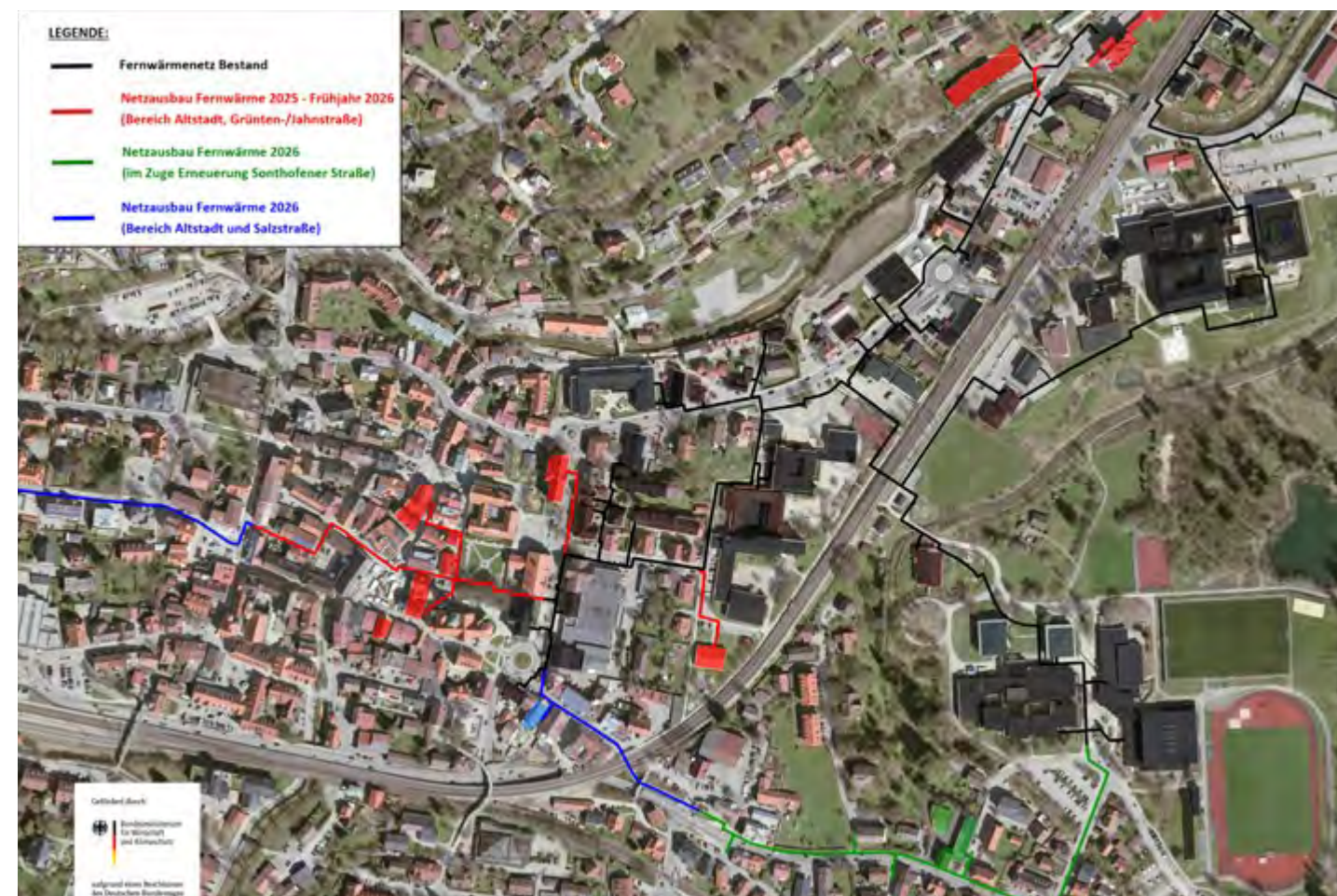
v. l. n. r.: Paul Müller (Techn. Werksleitung SWI), Lars Horn (Vorstand SWI), Erster Bürgermeister Nico Sentner, Georg Schmid (Firma Hubert Schmid), Ipek Celik-Pfeiffer (Projektleiterin SWI)

Spatenstich für neues Biomasseheizwerk

Großer Schritt für nachhaltige Wärmeversorgung

Mit einem symbolischen Spatenstich wurde am 14.04.2025 der offizielle Startschuss für den Bau des neuen Biomasseheizwerks auf der Baustelleneinrichtungsfläche in Immenstadt gegeben. Das geplante Heizwerk wird künftig einen bedeutenden Beitrag zur klimafreundlichen Wärmeversorgung in Immenstadt leisten. Betrieben wird es mit regionaler Biomasse (Hackschnitzel). Dadurch können die Stadtwerke Immenstadt den Bürgerinnen und Bürger, öffentlichen Einrichtungen und Betrieben der Stadt Immenstadt eine klimafreundlichere, nachhaltigere Alternative zu den fossilen Energieträgern bieten.

„Mit dem Spatenstich für den Ausbau unserer Fernwärme setzen wir ein starkes Zeichen für regionale Unabhängigkeit und nachhaltige Energieversorgung“, betonte der Bürgermeister Nico Sentner in seiner Begrüßungsrede. „Wir sind froh, dass die Förderung endlich steht und wir nun loslegen können. Die Wärme kommt aus unserer heimischen Forst-



Der Fernwärmenetzausbau geht voran (1 Bild: Übersichtsplan Fernwärmenetz)

wirtschaft – das stärkt die regionale Wertschöpfung, schafft Sicherheit für unsere Bürgerinnen und Bürger und macht uns unabhängiger von fossilen Energien.“

Mit diesem Projekt und auch den bereits für die nächsten 2 Jahre geplanten Ausbaus des Fernwärmenetzes investieren die Stadtwerke Immenstadt nicht nur in die Zukunft unserer Energieversorgung, sondern stärken auch die regionale Wertschöpfung.

Das Biomasseheizwerk und der Netzausbau sind bereits integrierte Bausteine in der derzeit aktuell entstehenden kommunalen Wärmeplanung, die die Unabhängigkeit von fossilen Energieträgern erhöhen und gleichzeitig die Versorgungssicherheit gewährleisten sollen. Die Inbetriebnahme des neuen Heizwerks ist zur Heizperiode 2026/2027 geplant.

Der Rohbau wird von der Fa. Hubert Schmid realisiert. Dazu kommen weitere Auftragnehmer, wie z.B. die Fa. Agro Forst & Energietechnik GmbH, die den Heizkessel, die Fa. Kögl Schornsteine, die den Kamin und die Fa. Haslinger GmbH Metallbau, die die Krananlagen liefern. Weitere Liefer- und Bauleistungen werden aktuell ausgeschrieben und werden im Verlauf dieses Jahres vergeben. Die Investitionskosten belaufen sich auf ca. 8 Mio €, ein Teil davon (ca.40%) wird durch Fördermittel unterstützt.

Mit dem Spatenstich ist ein wichtiger Meilenstein erreicht, der ein sichtbares Zeichen für den Wandel hin zu einer nachhaltigen Energiezukunft in Immenstadt darstellt.

Um die Energiewende weiter voranzubringen, ist es zwingend notwendig, das Fernwärmenetz konsequent auszubauen. Aus dem Übersichtsplan ist ersichtlich, in welchen Stadtteilen die Stadtwerke Immenstadt in den nächsten 2 Jahren das Fernwärmenetz erweitern werden. Die Planungen für den Netzausbau für die Folgejahre 2027/2028 laufen bereits. Die Investitionskosten gesamt belaufen sich auf ca. 15 Mio €, auch hier wird ein Teil (ca.40%) durch Fördermittel unterstützt.

Wir, die Stadtwerke Immenstadt, können dadurch den Bürgerinnen und Bürgern eine langfristige, nachhaltige Lösung in der Wärmeversorgung bieten. Ob Einfamilienhaus, Mehrfamilienhaus oder Gewerbebetrieb, die Fernwärme ist für viele Gebäudearten eine smarte Lösung.

Wenn Ihr Interesse geweckt wurde, auf eine Fernwärmeverversorgung umzusteigen, kontaktieren Sie unverbindlich unseren Berater, Herrn Scheel (08323 999 76 210). Er wird Ihnen alle Fragen rund um den Anschluss, die Technik, die Kosten und die Fördermöglichkeiten beantworten.

Lars Horn

Vorstand der Stadtwerke Immenstadt

DEIN BIKE.

DEIN TEAM.

DEIN SERVICE.

CUBE STORE KEMPTEN:

1400+ BIKES AUF 2 ETAGEN

→ CUBE-STORE-KEMPTEN.DE

+GRATIS KAFFEE

RACE-BIKES, GRAVEL-BIKES, MTB, E-BIKES, KIDS-BIKES

SCHUHE, HELME, BEKLEIDUNG UND ZUBEHÖR...

BERATUNG, BIKEFITTING, SERVICE, KAFFEE UND GUTE LAUNE.

CUBE STORE KEMPTEN

WILDRAD SERVICE

Daimlerstraße 3 · 87448 Waltenhofen · Mo, Di, Do, Fr 09:00 - 18:00, Sa 09:00 - 13:00

Fon 08303/312970 · cube@wildrad.eu · cube-store-kempten.de

Großer Bücherflohmarkt in Immenstadt

Am 10. Mai, von 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Am Samstag vor dem Muttertag, in diesem Jahr also am 10. Mai, findet von 9.00 Uhr bis 16.00 Uhr wieder der traditionelle Bücherflohmarkt des Katholischen Frauenbunds statt. Auf dem Nikolausplatz sowie im Pfarrheim St. Nikolaus werden über 5000 Bücher gut sortiert zum Schmökern und Verkauf angeboten. Mit Kaffee und Kuchen wird auch für das leibliche Wohl gesorgt

Gut erhaltene Bücher können noch bis Anfang Mai in der Pfarrbücherei abgegeben werden. Nähere Informationen unter Tel 08323/7626.

Lange Einkaufsnacht

in Immenstadt

mit buntem Rahmenprogramm ab 16 Uhr

Streetfood Markt

auf dem Marienplatz

& vieles mehr...

30. MAI bis 22 Uhr

im puls

www.einkaufen-immenstadt.de

Ein Abend voller Erlebnisse!

Lange Einkaufsnacht in Immenstadt

30. Mai ab 16 Uhr

Freuen Sie sich auf eine unvergessliche Nacht voller Genuss, Musik und Shopping! Am 30. Mai 2025 laden wir Sie herzlich zur Langen Einkaufsnacht in Immenstadt ein. Bis 22:00 Uhr erwartet Sie ein abwechslungsreiches Programm für die ganze Familie. Erleben Sie eine besondere Atmosphäre, wenn sich die historische Innenstadt in eine bunte Flaniermeile voller Highlights verwandelt.

Das erwartet Sie:

- Street Food Markt – Lassen Sie sich von den kulinarischen Köstlichkeiten begeistern! Eine Vielzahl an Ständen bietet Spezialitäten aus aller Welt, von herzhaften Schmankerln bis hin zu süßen Leckereien.
- Automobilausstellung – Zahlreiche Autohändler der Region präsentieren ihre neuesten Modelle direkt in der Innenstadt. Nutzen Sie die Gelegenheit, um sich aus erster Hand zu informieren und Ihr Traumauto zu entdecken.
- Live-Musik in der ganzen Stadt – Von mitreißenden Bands bis hin zu stimmungsvollen Solokünstlern – die Musikgruppen sorgen für eine ganz besondere Stimmung in der gesamten Innenstadt.
- Attraktionen in den Geschäften – Die teilnehmenden Fachgeschäfte öffnen ihre Türen bis 22:00 Uhr und halten zahlreiche Überraschungen, Sonderaktionen und exklusive Angebote für Sie bereit.

Erleben Sie eine einzigartige Einkaufsnacht in der historischen Kulisse von Immenstadt. Schlendern Sie durch die liebevoll dekorierten Straßen, entdecken Sie spannende Attraktionen und lassen Sie den Abend bei Musik, gutem Essen und besonderen Einkaufserlebnissen ausklingen.

Herzlich willkommen in Immenstadt – wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Deep Soul Dance auf Laubenbergerstein

DJane Carolin Huber rockt die Burg
Am Samstag, 17. Mai, 18.00 bis 21 Uhr

Nach ausverkauften Haus im edlen Ambiente des Schlosses zu Immenstadt im Januar, lädt die DEEP SOUL DANCE Veranstalterin im Mai diesmal zu einem Outdoor-Tanzerlebnis auf Burg Laubenbergerstein.

„Ausnahmsweise sind dort aufgrund der Kiesflächen Schuhe erlaubt“, lacht die 43jährige Carolin Huber. Typischerweise wird nämlich beim Freitanz barfuß getanzte oder in Socken. Gemeinsam ist allen Freitanz-Richtungen das Anliegen sich zu „erden“. Dazu wird es über den Abend verschiedene Angebote geben:

Bevor für alle die Freitanz-Welle mit einem DJ-Set richtig startet, lädt blauer Lotusblüten-Tee zum Ankommen mit Herz und Seele ein. Die Allgäuer Djembe-Trommelgruppe ALPTRÄUMER rund um Chris Paduch eröffnet dabei zunächst die Türen zur indigenen und schamanischen Welt.

Wo im 12. Jahrhundert die Bischöfe von Augsburg als Begründer der Anlage das Sagen hatten, sorgt Marco Sieber am 17. Mai als Feuerhüter für Licht und Wärme am Lagerfeuer, Ben Becker bringt den Tanzenden ihre persönlichen Krafttiere näher.

Zum Ausklang mit dem sogenannten Soundhealing wird diesmal ein großer selbst gebauter Meteoriten-Gong ertönen, der für sphärische Klänge sorgt. On top dürfen sich die Gäste optional eine indigene Gesichtsbemalung durch den Künstler Peter Engelhard dazu buchen. Am besten hierfür gleich noch die letzten Plätze hierfür im persönlichen Wunsch-Zeitfenster reservieren.

Online-Tickets unter www.lebenszeit-praxis.de
Eintritt im VVK 40€ (Restkarten ggf. an der Abendkasse 50€)

Die Burg lebt! Burgfest Immenstadt 2025

Vom 19. bis 22. Juni 2025

Nach 13 Jahren ist es endlich wieder soweit! Das legendäre Burgfest auf der Burgruine Laubenbergerstein kehrt zurück und lädt vom 19. bis 22. Juni 2025 auf eine Reise zurück ins Mittelalter ein.

Die Highlights auf einem Blick:

- Mittelaltermarkt mit traditionellem Handwerk, wie Töpfer, Schmied, Seiler, Brandmalerei, sowie einem vielfältigen Angebot an Gewürzen, Lederwaren, Gewändern, Seifen und Trommeln
- Lagerleben hautnah erleben mit Schwertkämpfen
- Kinderparadies mit Kinderschminken, mittelalterlichen Kinderspielen im Lager, Waffen zum Anfassen, Ritterspielzeug und Eis
- Burgführungen durch die Burgruine mit dem Immenstädter Heimatverein e.V.
- Mittelalterliche Musik mit dem Duo Vröidentanz und Harfenspieler Arno von der Biegenburg
- Kulinarische Köstlichkeiten wie Dinnete, Kässpätzen, Wurstsemmel, Quarkbällchen, Baumstriezel, Met, Honiggetränke, Kaffee, ...

Donnerstag ist Familientag – jubelt beim Umzug der Lagerleute über das Festgelände und macht Euch auf zahlreiche Kinderspiele gefasst. Nicht verpassen!

Der Freitagabend läuft ganz nach dem Motto: Die Burg bebt! Freut Euch auf einen Partyabend mit DJ Charly.

Am Samstagabend begeistert eine spektakuläre Feuershow mit dem Gaukler Laurino im Lager.

Also kommt vorbei und lasst uns gemeinsam jubeln! – Save the Date!

Eintritt: 5 €, Kinder bis 1,40 m haben freien Eintritt
www.stadt-immenstadt.de/freizeit-kultur/burgfest

Foto: Burgruine Laubenbergerstein ©Dominik Luschtenetz

VERANSTALTUNGEN

11



Die Stadtführungssaison beginnt

1. Mai / 15. Mai / 22. Mai / 29. Mai 2025

Erfahrene Gästeführer führen Sie durch die idyllischen Straßen und Plätze der Stadt. Begleitet von Geschichten und Anekdoten tauchen Sie während des Rundgangs durchs Städtle in vergangene Zeiten ein. Entdecken Sie bei einer Sprichwörterführung die Herkunft alter Redewendungen oder genießen Allgäuer Traditionen bei einer Kässpätznenführung. Mehr Informationen dazu erhalten Sie in den Tourist Informationen in Immenstadt.

Stadtführung jeden Donnerstag um 14:00 Uhr am Bräuhausplatz 2 in Immenstadt.

Wir Freuen uns auf Ihren Besuch, das Team der Tourist Information Immenstadt.

Foto: Stadtführung in Immenstadt
© Tourist Information Immenstadt, © Tan Akman



Weißwurstfrühstück

Am Bräuhausplatz in Immenstadt

Starten Sie das Wochenende mit einem echten Gaumenschmaus: einem zünftigen Weißwurstfrühstück! Genießen Sie die köstlichen Weißwürste der Metzgerei Rehle, dazu eine frisch gebackene Brezel und süßen Senf – das ist bayerische Frühstückskultur pur! Um das Ganze abzurunden, bieten wir eine Auswahl an erfrischenden Kaltgetränken, von spritzigem Weizen bis hin zu fruchtiger Apfelschorle.

Ab 9.30 Uhr heißt es: Guten Appetit! Und wenn die Gruppe größer ist als zu fünft, wäre eine Anmeldung klasse. Wir freuen uns auf ihren Besuch und einen gemeinsamen Start in den Tag.

Das Team der Tourist Information Immenstadt.

Foto: Weißwurst am Bräuhausplatz ©Alpsee Immenstadt Tourismus

Bei akutem Bedarf haben wir freie Zeiten für Sie in Immenstadt reserviert!

PHYSIO THERAPIE

Hotline: 08323 - 986 21 10

FREIE TERMINE

f+p | GESUND
BEWEGEN

Raum 21

Klangschale - Ceremonie

Samstag, 24. Mai 2025, 14 bis 16 Uhr
Raum 21, Mittagstr. 21 in Immenstadt

Einführung in die Welt der Klangschalen – tauch ein in die Magie der Klangschale!

In diesem 2-stündigen Workshop erfährst du:

- Spannende Fakten und die Geschichte der Klangschalen
- Wie du selbst die Klangschale zum Klingen bringst

Zum Abschluss: 45 Minuten Klangbad zum Entspannen und loslassen

Bitte bringe deine eigene Yoga- oder Isomatte mit
Teilnahmegebühr 15,50 €

Anmeldung

Nadiia Chursina, Tel. 015121426429 (auch über Whatsapp)
oder raum21@lebenshilfe-sonthofen.de (per Mail bis 16.05.)

Workshop

Zeichnen für AnfängerInnen

Grundformen, Schraffuren, Licht und Schatten

Samstag, 10. Mai 2025, 14 bis 16 Uhr
Raum 21, Mittagstr. 21 in Immenstadt

Lust auf Zeichnen? Mit Bleistift und ohne Vorkenntnisse üben wir anhand von einfachen Grundformen gegenständliches Zeichnen. Wir schauen, wie Linienführung und Strichstärke, Schraffuren, Licht und Schatten uns helfen, den Formen Tiefe zu verleihen.

Im Anschluss nutzen wir das Gelernte, um Alltagsgegenstände plastisch und möglichst realistisch zu Papier zu bringen.

Vom Kreis zur Kugel zum Apfel – so oder ähnlich könnte das Ergebnis dieses Nachmittags aussehen.

Geplant sind weitere Workshops u.a. zu Porträt und Landschaft

Materialkosten 8 € (Nach Absprache kann Material auch selbst mitgebracht werden)

Anmeldung bis 3. Mai unter Tel: 015785052523,
per Whatsapp oder unter raum21@lebenshilfe-sonthofen.de

Muttertag steht vor der Tür

Jetzt bei MickTec entdecken
& Freude schenken!

www.micktec.net

Hauptstraße 29
88161 Lindenberg im Allgäu
info@micktec.de
Tel: 08381 927632

Lindauer Str. 26
87534 Oberstaufen
oberstaufen@micktec.de
Tel: 08386 3260702

Ausschlafen ...

Stellen Sie sich doch mal vor:
Sie stehen morgens auf, gehen zur Tür und finden frische Semmeln, Brezen und Croissants vor... **TRAUMHAFT!**

AUSFAHRER/IN (M/W/D) GESUCHT!

...und das zu gleichen Preisen wie in der Bäckerei, zzgl. einer kleinen Lieferpauschale. Wir beliefern täglich, auch an Sonn- und Feiertagen, Privathaushalte, Ferienwohnungen, Pensionen, Betriebe und Hotels.

Neugierig geworden?
Probieren Sie unseren Semmeldienst doch einfach aus:
www.semmeldienst-allgaeu.de

Semmeldienst Allgäu · Alpenstraße 68
87509 Immenstadt · Telefon 08323/3917
semmeldienst-allgaeu@t-online.de



BADESPASS
für die ganze Familie im CamboMare in Kempten

Familienzeit in der Schwimmlagune, dem Strömungskanal, auf den Sprudelliegen, im Warmwasseraußenbecken, auf den Erlebnisrutschen, im Sportbecken mit Sprungturm, im Kleinkinderbereich uvm.
Mehr unter: www.cambomare.de

CAMBOMARE
Freude am Leben



Härlé

• DIE HÄRLE-CARD •

WAS KANN DIE NEUE HÄRLE-CARD UND WAS HABE ICH FÜR VORTEILE?

- ICH BRINGE DIR AB 50€ BIS 100€ 5% RABATT.
- ICH BRINGE DIR AB 100€ BIS 150€ 10% RABATT.
- DU KANNST SCHNELL UND OHNE STÖRENDES BARGELD BEZAHLEN OHNE PIN EINGABE.
- ICH BIN WIEDERVERWENDBAR UND MUSS NICHT IM PLASTIKMÜLL ENTSORGT WERDEN.

EGAL OB FÜR DEN SCHNELLEN EINKAUF OHNE BARGELD, DEN SCHNELLEN ESPRESSO ODER ALS GUTSCHEIN-GESCHENK FÜR DIE LIEBSTEN. DIE HÄRLE-CARD IST DER PRAKTISCHE BEGLEITER FÜR DEINEN UNKOMPLIZIERTEN EINKAUF IN ALLEN UNSEREN FILIALEN.

Ticketvorverkauf

Jahrmarkt der Träume

Der Ticketvorverkauf für den Jahrmarkt der Träume 2025 ist live!

Sichern Sie sich schon jetzt Ihr Ticket für das einzigartige Festival voller Kunst, Schauspiel und Magie im Städtle! Kaufen Sie Ihr Ticket ganz bequem online und tauschen Sie es vor Ort einfach gegen ein Eintrittsbändel ein. So sparen Sie Zeit und genießen ohne Wartezeit den Jahrmarkt der Träume in vollen Zügen. Jetzt Ticket sichern und dabei sein!



Freie Spielstube Oberallgäu-Immenstadt

Spielfest

Sonntag, 18. Mai 2025
Von 11.00 - 17.00 Uhr

Die Freie Spielstube Oberallgäu-Immenstadt lädt ein zum Spielfest mit:

- **Kasperletheater**
Kasperl und Seppl in der Bäckerei um 12.00 / 14.00 / 16.00 Uhr
- **Spiele und Aktivitäten**
- **Information zur Pädagogik**
- **Verkauf**
- **Speis und Trank**

Grüntenstraße 1, 87509 Immenstadt
Tel. 08323-7643



Neues Sommerprogramm startet!

Mehr als 50 Veranstaltungen hat der länderübergreifende Naturpark Nagelfluhkette in diesem Sommer im Programm. Es warten spannende Freiwilligenprojekte, Rangertouren, Forschertage, Junior Ranger Ausbildungen und ein Tag des offenen Naturparks. Was in der kommenden Saison alles geboten ist:

Freiwilligenprojekte

Bei den Freiwilligenprojekte „Anpacken. Mithelfen. Viel(falt) schaffen!“ pflegen die Ranger mit Naturinteressierten Alp- und Moorflächen, schneiden Felsen für den Apollofalter frei und bessern Wege aus – alles für die Tier- und Pflanzenwelt im Naturpark Nagelfluhkette. Neu in diesem Jahr: Ein ganzes Wochenende auf einer Hütte in Gunzesried im Zeichen der Kulturlandschaftspflege!

Mit dem Ranger unterwegs

Auf spannenden Exkursionen führen unsere Naturpark-Ranger auch diesen Sommer wieder durch das Herz des Schutzgebiets. Auch extra Familientouren finden sich im Programm: Dafür geht es durch den Fischinger Eichhörnchenwald, durch das Tiefenberger Moor sowie hinauf Richtung Hittisberg. Wer die Höhenmeter scheut und lieber die kleinen Dinge vor der Haustür entdecken möchte, der wird von unseren Rangern bei dem Veranstaltungsformat „Na-tur am Wegesrand“ begleitet.

Junior Ranger Ausbildungen

Abenteuerlust, Forscherdrang und Wanderlust sind bei den Junior Ranger Ausbildungen in den Sommerferien gefragt. Bei den Ausbildungen auf Allgäuer und Bregenzerwälder Seite des Naturparks durchstreifen die naturbegeisterten Kids den Naturpark im Rahmen von 3 Tagen und übernachten auf einer Hütte. Die Ausbildungen sind für Kinder zwischen 9 und 12 Jahren. Die Anmeldung startet ab 19. Mai, 18 Uhr.

Forschertage

Eintauchen in Frühling, Wiese, Wasser, Wald und Nacht sowie das Klima-Thema – das ist für naturbegeisterte Kids von 8 – 12 Jahren rund um das Naturparkzentrum Nagelfluhkette in Immenstadt-Bühl in den Ferien möglich. Auch Schul-klassen können diese Forschertage individuell buchen.

Naturpark Ahoi

Als größter Natursee im Naturpark-Gebiet hat der Große Alpsee in Immenstadt-Bühl viel zu bieten. Gemeinsam mit der ganzen Familie erkundet das Naturpark-Team wöchentlich in den Sommerferien bei einer Schifffahrt den Lebensraum Wasser vom nostalgischen Lastensegler Santa Maria Loreto aus.

Ausstellungen

Das Naturparkzentrum beherbergt eine interaktive Erlebnis-tausstellung zu den Lebensräumen des Naturparks und ei-ne Wasserausstellung, die den Blick auf das Grund- und Trinkwasser lenkt. Führungen für Gruppen sind auf Anfrage möglich.

Tag des offenen Naturparks

Am 15. Juni, 11:00 – 17:00 Uhr lädt der Naturpark zum „Tag des offenen Naturparks“ ein. Familien und Naturinteressierte erleben die Vielfalt unserer Tier- und Pflanzenwelt sowie die Gestalter unserer Kulturlandschaft auf dem Außengelände rund um das Naturparkzentrum in Immenstadt! Auf die Familien warten knifflige Mitmachstationen. Hier sind Geschicklichkeit, Entdeckergeist und Neugier gefragt.

Weitere Infos zu Terminen, Anmeldung und dem Veranstaltungsprogramm unter:

www.nagelfluhkette.info/veranstaltungen

Text: Anja Worschech, Naturpark Nagelfluhkette

VERGISS DIE MAMA NICHT

AM 11. MAI
IST MUTTERTAG

Rund um die Uhr
frische Sträuße und Gestecke
im BLUMOH!MAT



Wir freuen uns auf
Deinen Besuch in der
Bahnhofstr. 28, Immenstadt
0 83 23 / 9 94 78 85
www.vergiss-mein-nicht.bayern

Öffnungszeiten
Montag geschlossen
Di. – Fr. 9 – 18 Uhr
Sa. 8 – 13 Uhr

© schoeler-kreativ.de

Tourist Information und Naturpark
Nagelfluhkette

Wanderung: Rundweg Großer Alpsee



Die Tour beginnt am Parkplatz des Naturparkzentrums Nagelfluhkette in Bühl am Großen Alpsee. Vorbei an der Seebühne in Bühl geht es eben entlang am Ufer des Alpsees.

Nach dem Teufelssee führt der Weg nach links über die Konstanzer Ach und anschließend über den Ratholzer Tobelbach.

Noch vor Ratholz wird die Hauptstraße auf Höhe der Talstation der Alpsee Bergwelt überquert. Von hier aus führt der Stadtwaldweg leicht bergauf durch den Wald nach Gschwend. Dem Gschwender Bach bergab folgend lohnt sich ein kleiner Abstecher zum Wasserfall. Nach zwei weiteren Kilometern befinden Sie sich wieder in Bühl am Startpunkt.

Alternativ kann der Rückweg von Ratholz aus mit dem Bus genommen werden. Die Bushaltestelle befindet sich direkt an der Talstation der Alpsee Bergwelt.

Tourdaten: 11,6 km, ca. 171 hm, Dauer 3:30 h

Naturpark-Infos

Das Landschaftsschutzgebiet Alpsee bietet vielen Tieren und Pflanzen Lebensraum. Hier lebt unter anderem auch der Wiesenknopf-Ameisenbläuling. Dieser Spezialist legt seine Eier bevorzugt auf dem Wiesenknopf. Die Larven verströmen einen besonderen Duft, der den von Ameisen imitiert. So werden Ameisen angelockt, die die Larven in ihren Bau bringen und dort wie ihre eigene Brut füttern.

Naturverträglich im Naturpark unterwegs

- Bleib auf den Wegen und folge den markierten Routen
- Beachte die Schutzgebiete
- Meide bitte die Dämmerungsstunden
- Begegne Wildtieren mit Respekt und halte Abstand
- Hundebesitzer: Bitte achte darauf, dass dein Vierbeiner in deinem Einflussbereich bleibt
- Grundkondition erforderlich und eigenes Fitness-level beachten



Veranstaltungen Naturpark

Mit dem Ranger unterwegs

Von Schaufliegern, Tänzern und duftenden
Verführern

9. Mai, 12:30 – 16:00 Uhr in Langenegg

Kommunikation geht weit über Worte hinaus – auch ohne sie sind wir ständig im Austausch mit anderen. Aber wie funktioniert das in der Welt der Tiere und Pflanzen? Welche Lebewesen nutzen besonders ausgeklügelte Gesten, Laute oder gar Düfte, um miteinander zu „sprechen“? Auf der Exkursion entdecken wir die lauten und leisen Bewohner von Streuwiesen, Hochmooren, Wäldern und Weiden.

Strecke: 4 Kilometer – Höhenmeter: 150 hm

Foto : Von Schaufliegern, duftend ©ThomasGretler

Natur am Wegesrand

12. Mai 16:00 – 18:00 Uhr im Kurpark Fischen

Es muss nicht immer Wildnis sein! Direkt vor unserer Haustüre verbergen sich kleine und große Naturwunder. Begleitet unsere Ranger auf einem naturkundlichen Streifzug rund um den Kurpark in Fischen. Keine Anmeldung erforderlich.

Biotopexkursion: Fairnetzt!?

18. Mai, 9:00 – 14:00 Uhr im Lecknertal

Alles in der Natur ist eng verflochten – ein ständiges Geben und Nehmen, Fressen und gefressen werden. Doch wie fair läuft das Ganze wirklich ab? Auf der Biotopexkursion im Lecknertal (Hittisau) blicken wir hinter die Kulissen von Tauschgeschäften, Rivalitäten und heimlichen Allianzen im Tier- und Pflanzenreich. Der Fokus liegt dabei nicht nur auf den Beziehungen zwischen den Arten, sondern auch darauf, wie ihre Lebensräume zusammenhängen.

Strecke: 5,5 Kilometer – Höhenmeter: 250 hm



Abenteuerliche Wege

23. Mai, 9:30 – 15:00 Uhr in Rettenberg

Auf dieser Tour lernst du die verschiedenen Arten von Wegen kennen und erfährst, wie sie entstanden sind und welche Bedeutung sie für die Menschen und die Natur haben. Genieße die abwechslungsreiche Landschaft, die frische Luft und die spannenden Erzählungen, die dich auf jedem Schritt begleiten.

Foto: Fairnetzt ©Florian Heint

Strecke: 5,6 Kilometer – Höhenmeter: 331 hm

Freiwilligenprojekt

Felsen frei für den Apollo!

17. Mai, 9:00 – ca. 16:00 Uhr in Gunzesried

Die blütenreichen Alpweiden der Nagelfluhkette erfreuen nicht nur das Herz der Wanderer, sondern sind ein Eldorado für Schmetterlinge, Wildbienen und Co. Ein ganz besonderer Schmetterling ist der Apollofalter, der hohe Ansprüche an seinen Lebensraum hat. Vor drei Jahren wurden deshalb Nagelfluhfelsen von Büschen befreit und damit sein Lebensraum aufgewertet. Nun – vier Jahre später, sind wir dran! Wir werden die Fläche von den inzwischen neu aufgekommenen Gehölzen befreien und somit einen Beitrag zum Erhalt des schönen Falters leisten.



TV Immenstadt

Riesenspaß beim XXL-Tobetag

„Das ist wirklich super, was die da für die Kinder aufgebaut haben!“, war der erstaunte Ausruf einer Mutter, die von der Zuschauertribüne aus einen Blick auf die Bewegungslandschaft mit Großgeräten werfen konnte. Wie bereits im vergangenen Frühjahr hatte der TV Immenstadt in Zusammenarbeit mit SpoSpiTo (Sporteln, Spielen, Toben) diesen Kinderaktionstag angeboten. Insgesamt waren trotz schönstem Wetter über 380 Kinder zum „SpoSpiTo – bringt Kinder in Bewegung!“ gekommen und konnten sich nach Herzenslust austoben.

Der TV Immenstadt hat wieder eine tolle Bewegungslandschaft in die Julius-Kunert-Halle in Immenstadt gezaubert. Die Stationen des abwechslungsreichen Parcours reichten von Balance-Akten auf dem Schwebebalken über die Möglichkeit, auf den Riesentrampolinen kunstvolle Sprünge zu testen bis hin zu schwingenden Einlagen an den Ringen. Teilweise hangelten sich die Mädchen und Buben sogar wie kleine Abenteurer über imaginäre Schluchten. Ihrem Bewegungsdrang waren keine Grenzen gesetzt und zum Entspannen konnten sie sich auf die Schaukel zurückziehen. Auf die Frage was gefällt euch am besten, antworteten die 9-jährigen Samuel und Franziska: „Die Riesentrampoline, die Rollbahn, ach eigentlich alles.“

„Es freut uns, dass dieser Kinderaktionstag so gut angenommen wird und die Kinder mit so viel Begeisterung und Spaß bei der Sache sind“, so Edith Ott und ihr Team von der Turnabteilung des TV Immenstadt. „Nächstes Jahr komme ich auf jeden Fall wieder,“ ist sich der sechsjährige Toni sicher.



Starke Leistungen beim Kinderleichtathletik

Hallen-Team-Wettkampf in Wiggensbach

Am 22. März 2025 fand in Wiggensbach der Kinderleichtathletik Hallen-Team-Wettkampf mit rund 300 Teilnehmern statt – und die jungen Athleten des TV Immenstadt Leichtathletik zeigten dabei beeindruckende Leistungen! Insgesamt gingen fünf Teams des TV Immenstadt an den Start und bewiesen großen Teamgeist und sportlichen Ehrgeiz.

Zuallererst sorgten die jüngsten Teilnehmer der U8 für einen tollen Erfolg: In einer Startgemeinschaft mit den Haldenwanger Trollen erkämpften sie sich in den Disziplinen Kurz sprint, Einbein-Hüpfer-Staffel und Medizinballstoßen einen hervorragenden 2. Platz – ein großartiger Erfolg für die Nachwuchstalente!

In der Altersklasse U10 schickte der TV Immenstadt zwei Teams ins Rennen. Das erste Team überzeugte mit einer starken Leistung und sicherte sich den 3. Platz, während das zweite Team auf einem respektablen 13. Platz landete. Die Disziplinen hier: Kurz sprint, Hindernis-Sprint-Staffel, Hoch-Weitsprung und 1,5kg Medizinballstoßen.

Auch in der U12 stellten die Immenstädter zwei Mannschaften. Das erste Team krönte seine starke Vorstellung im Sprint, der Hindernis-Staffel, dem Fünfsprung und dem 2 kg Stoßen mit einem verdienten 1. Platz und zeigte einmal mehr, welches Potenzial in den jungen Athleten steckt. Das zweite Team erreichte einen guten 11. Platz – ebenfalls eine starke Leistung, insbesondere da in den zweiten Mannschaften vor allem jahrgangsjüngere Kinder teilnahmen, die so wertvolle Wettkampferfahrung sammelten.

Teils sehr knappe Ergebnisse in der Endauswertung zeigen, dass noch viel Potenzial in den Teams steckt und der TV Immenstadt zuversichtlich in die Wettkampfsaison 2025 starten kann. Insgesamt nahmen rund 300 Kinder an dem Wettkampf teil und machten die Veranstaltung zu einem echten Sportfest voller Begeisterung und Teamgeist.

TVI Leichtathletik/ Andreas Sterzinger

Verein SeniorInnen

HausGemeinschaft Immenstadt

Am 23. März 2025 hat die SeniorInnen HausGemeinschaft Immenstadt in den Raum 21 in Immenstadt eingeladen.

Der Verein hatte sich im Januar 2025 gegründet und hat zum Ziel, Wohnprojekte für ältere Menschen zu ermöglichen. „Gemeinsam statt einsam“ – unter diesem Motto werden interessierte Bürgerinnen und Bürger angesprochen, die nach alternativen Wohnformen im Alter Ausschau halten. Der Einladung folgten etwa 15 Personen, die sich im Laufe des Abends angeregt austauschten.

In dem Treffen ging es um „Kennenlernen – Information – Organisation“ so der Vorstand, bestehend aus Bettina Scheible, Rudolf Göser und Ulrich Gußmann.

Angeleitet durch drei unterschiedliche Fragestellungen kamen die Anwesenden schnell in kleinen Gruppen untereinander in einen lockeren Austausch. Danach stellte Ulrich Gußmann den bisherigen Aufbau der Vereinsarbeit vor und zeigte auf, was noch alles ansteht. „Wir verstehen uns als Mitmachverein und freuen uns, wenn jemand eine Aufgabe übernehmen will“, wirbt Bettina Scheible. Jede und jeder kann sich zu ganz unterschiedlichen Themen mit den eigenen Fähigkeiten und Talenten einbringen.

Erfreulich ist, dass auch schon ganz konkret ein Wohnprojekt in Planung ist. Rudolf Göser und Bettina Scheible berichten von ermutigenden Gesprächen mit der Stadt und dem SWW, den Partnern des Vereins. Wie im Leitbild formuliert geht es darum, dass „ältere Menschen in einem Haus mit mehreren Privathaushalten jeweils in der von ihnen gemieteten Wohnung selbstständig leben, aber dennoch in einer verbindlichen Hausgemeinschaft organisiert sind“. Das scheint in Immenstadt in absehbarer Zeit Realität zu werden.

„Jetzt kann ich mir mehr unter der Seniorenhausgemeinschaft vorstellen“, so fasste eine Teilnehmerin in der Schlussrunde das Ergebnis zusammen.

Alle, die Mitglied werden wollen oder interessiert sind, sind jetzt schon herzlich zum nächsten Treffen eingeladen welches für den 21. Mai 2025 vereinbart wurde.

Weitere Informationen gibt es auf der Homepage www.shg-immenstadt.de, über E-Mail shg-vorstand@shg-immens-tadt.de oder telefonisch unter 08379/6853997.

Text und Bild von Christine Seiz-Göser

Vereinsfuchs

Veranstaltungen und Workshops im Mai 2025

Buchhaltung und Steuererklärung im Verein

Donnerstag, 8. Mai 2025, 18:30 Uhr

Villa K in Durach, Oberhofer Straße 4

Rechtsanwalt Stefan Meyer geht in diesem Seminar auf Themen wie Zwecke und Anforderungen an die Buchhaltung, Buchungen und Aufzeichnungen, Belegverwaltung, Rechnungstellung, Vorbereitung der Steuererklärung und Nutzung der elektronischen Steuererklärung (Elster) ein. Auch die neuen E-Rechnungen werden besprochen.

Anmeldung: Bis 06. Mai 2025

unter www.vereinsfuchs-qa.de

Floh- und Trödelmärkte in Immenstadt auf einen Blick:

Viehmarktplatz

87509 Immenstadt i. Allgäu

Samstag, 17. Mai,	8:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag, 18. Mai,	9:00 bis 15:00 Uhr
Samstag, 7. Juni,	8:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag, 8. Juni,	9:00 bis 15:00 Uhr
Samstag, 12. Juli,	8:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag, 13. Juli,	9:00 bis 15:00 Uhr
Samstag, 23. August,	8:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag, 24. August,	9:00 bis 15:00 Uhr
Samstag, 4. Oktober,	8:00 bis 15:00 Uhr
Sonntag, 5. Oktober,	9:00 bis 15:00 Uhr

Info unter www.fetzer-veranstaltungen.de und per Telefon 08323 967414



IMMI

UND DIE GLÜCKSPUNKTE



Es war ein sonniger Morgen im Mai, und Biene Immi summte fröhlich über die Wiese. Überall blühten Blumen, die Vögel zwitscherten, und in der Luft lag der Duft von Frühling und Erdbeeren. „Heute finde ich bestimmt eine neue Blume für mein Herbarium!“, summte Immi aufgeregt. Ihr kleines Büchlein, in dem sie getrocknete Blumen sammelte, war schon richtig schön bunt. Ein Stück Schilf vom Frosch, ein Mohn vom Regenwurm, ein Weißklee vom Vogel und ein Löwenzahn von der Katze – aber für den Mai fehlte noch etwas ganz Besonderes!

Immi landete auf einem großen Blatt, um sich kurz auszuruhen. Plötzlich hörte sie ein leises Kichern. „Na, wer kitzelt denn da meine Punkte?“, sagte eine kleine Stimme. Immi drehte sich erschrocken um – und da saß ein kleiner roter Marienkäfer mit schwarzen Punkten. „Oh! Entschuldigung! Ich wollte nicht stören“, sagte Immi und lachte.

„ICH BIN MARIE“, sagte der Marienkäfer freundlich. „Und du bist eine Biene, richtig?“ „ICH HEISSE IMMI. Ich suche Blumen für mein Herbarium. Hast du vielleicht eine Idee,

welche Blume im Mai besonders schön ist?“ Marie überlegte kurz und zeigte dann mit einem Beinchen auf eine nahegelegene Wiese. „Dort hinten wachsen Gänseblümchen! Die sind meine Lieblingsblumen – sie duften so fein und sehen aus wie kleine Sonnen.“ Immi flog sofort los – und tatsächlich: Unter den grünen Blättern wuchsen zarte, weiß-gelbe Gänseblümchen.

„Oh, wie wunderschön!“, rief sie begeistert. Vorsichtig sammelte sie eine kleine Blume ein. „Danke, liebe Marie. Jetzt habe ich eine richtige Maiblume! Und außerdem eine neue Freundin“, sagte Immi und zwinkerte. Marie lächelte und kicherte wieder: „Mit Freundschaft und Glückspunkten kennt sich ein Marienkäfer eben aus!“ Und so flatterten Immi und Marie gemeinsam über die Wiese – bereit für neue Abenteuer und neue Blüten.

Möchtest du dir selbst auch ein Herbarium anlegen? Dann schnappe dir ein Elternteil und suche mit ihnen gemeinsam ein Gänseblümchen oder andere schöne Frühlingsblumen, presse sie zwischen Papier und lege sie in dein eigenes Blumenbuch!

BUNTER FRÜHLINGS-SMOOTHIE



Im Mai wird das Wetter endlich schön, und der Frühling bringt viele frische Früchte. Mit diesem Smoothie kannst du die Farben der Natur auf den Tisch holen und gleichzeitig einen leckeren Snack genießen – genau das, was wir im Frühling brauchen!

Zutaten (für 2 Portionen):

- 1 Banane
- 1 Handvoll Erdbeeren (frisch oder TK)
- 1/2 Apfel
- 100 g Joghurt (Natur oder Vanille)
- 1 EL Honig oder Ahornsirup (optional)
- 150 ml Apfelsaft oder Wasser
- Eiswürfel (optional)

ZUBEREITUNG:

1. Vorbereiten: Die Banane schälen und in Stücke schneiden. Die Erdbeeren waschen (wenn sie frisch sind) und den Apfel entkernen und in kleine Stücke schneiden.

2. Mixen: Alle Zutaten (Banane, Erdbeeren, Apfel, Joghurt und Saft) in einen Mixer geben. Wenn du es kühl und erfrischend magst, kannst du auch ein paar Eiswürfel dazugeben.

3. Verfeinern: Wer mag, kann noch einen Löffel Honig oder Ahornsirup für die extra Süße hinzufügen.

4. Mixen: Alles gut durchmixen, bis der Smoothie schön cremig und glatt ist.

5. Servieren: In ein Glas gießen und sofort genießen!

TIPP:

Schau dir die Farben des Smoothies an! Du kannst auch verschiedene Früchte wie Mango, Blaubeeren oder Pfirsiche ausprobieren. Je bunter, desto besser!

VIEL SPASS BEIM ZUBEREITEN UND GENIEßEN!



DAS GÄNSEBLÜMCHEN



Starke Eltern – starke Kinder®

Ab Mai veranstaltet der Kinderschutzbund Immenstadt wieder eine Reihe seiner bewährten Kurse für frischgebackene und erfahrene Eltern:

- **mit Kindern unter 1 Jahr (5x)**
05.06. bis 31.07.25 von 10:15 -12:45 Uhr in Sonthofen
- **mit Kindern bis 3 Jahre (5x)**
21.5. bis 02.07.2025 von 9:30-12 Uhr in Bad Hindelang oder 23.5.bis 4.7.25 von 10-12:30 Uhr in Immenstadt
- **mit Kindern von 3-10 Jahre (10x)**
04.07.bis 31.10.25 von 15-17:30 Uhr in Immenstadt
- **mit Kindern in der Pubertät (10x)**
08.10.-3.12.25 und 14.-28.01.26 in Bad Hindelang

Eine Kinderbetreuung ist eingerichtet. Die Kursgebühr beträgt bei den „Babykursen“ 30 Euro für ein und 50 Euro für beide Elternteile, bei allen weiteren Kursen 45 Euro für ein und 75 Euro für beide Elternteile.

Durch die Teilnahme erhalten Mütter und Väter einen „bunten Werkzeugkoffer“ für Entwicklungs- u. Erziehungsthemen, welcher sie im Alltag mit Kindern stärkt und Sicherheit für die Herausforderungen des Elternseins vermittelt.

Kursorte:

Immenstadt: Familienzentrum Kinderschutzbund Immenstadt, Mittagstraße 6

Sonthofen: Hebammenpraxis, Hindelanger Str. 5

Bad Hindelang: Praxis für systemische Therapie und Beratung, Alpenstraße 30

Anmelden können Sie sich telefonisch unter 08323 / 4195 oder per Email an info@kinderschutzbund-immenstadt.de

Trauercafé

Ein Treffpunkt für Trauernde

Wir laden Sie herzlich ein zu einem Austausch mit Menschen, die vielleicht wie Sie, von einem geliebten Menschen Abschied nehmen mussten, die verstehen, dass Ihnen danach ist, das Unbegreifliche auszusprechen und die ebenso nach dem Verlust Neuorientierung suchen. Im Trauercafé findet sich ein Raum, das Unfassbare zu teilen. Wir verwöhnen Sie mit selbstgebackenem Kuchen, Kaffee oder Tee.

Das nächste Trauercafé findet am Samstag, den 10. Mai 2025 von 15:00 bis 18:00 Uhr im Evangelischen Gemeindehaus Immenstadt statt, Mittagstraße 8. Im August ist Sommerpause.

Bitte vorab telefonisch anmelden.

Es freuen sich auf Sie die Trauerbegleiterinnen Regina Krautwig: 08323 / 98 71 22

Birgit Hagen: 08323 / 9 89 26 96

(Weitere Angebote für Trauernde bitte tel. erfragen.)

Ein Plätzchen für jedes Kind

Als wir im vergangenen Herbst begonnen haben uns mit der Frage zu beschäftigen, wie wir uns für andere Menschen einsetzen können und wollen, wussten viele von unserer Ethik-Gruppe der 7bM und der 7cG noch nicht einmal, dass ganz in der Nähe unserer Schule, der Mittelschule Immenstadt, die Räumlichkeiten des Kinderschutzbundes liegen. Nach gründlichem Überlegen entschieden wir uns dafür, Plätzchen zu Weihnachten zu verkaufen.

Im Fachunterricht Ernährung und Soziales lernten wir von Frau Schuster und Frau Bauer, wie man eine Reihe von Plätzchenrezepten bäckt. Viele von uns stellten auch zu Hause noch ihre Lieblingsplätzchen her und auch die Schulbegleiterin Frau Kaul buk eine große Dose.

Während des Nachmittagsunterrichts half uns die Klasse 7cG beim Verpacken und schmücken der weit über hundert kleinen Plätzchentüten, die wir dann am letzten Tag vor den Ferien in der Pause an unsere Mitschüler und Lehrer verkauften.

Natürlich wussten wir längst, dass wir den Kinder- und Jugendschutzbund mit dem Erlös unterstützen wollen. Überrascht waren wir allerdings schon über die große Freude und die Verwunderung bei Frau Schickinger und Frau Sengenberger, als wir ihnen unsere Spende in Höhe von 115,00 Euro überreichten.

Dass wir dort mit Süßigkeiten und Dankesworten belohnt wurden, war das I-Tüpfelchen auf einer tollen Aktion, die uns gezeigt hat, welche Probleme manche Kinder in unserer Nachbarschaft haben und wie der Kinder- und Jugendschutzbund sie unterstützt. Es hat uns auch sehr gefreut zu erfahren, dass unsere Spende für ein Theaterprojekt für Jugendliche in Immenstadt genutzt werden wird.

Vor allem aber hat es Spaß gemacht, so dass wir gerne wieder mit unserm Lehrer, Herr Freytag, für andere ein schönes Plätzchen schaffen werden. (Melissa Mataj)

Jugendhaus

Der Frühling kehrt ein

Passend zur strahlenden Sonne starten wir mit Eisschokolade und Eiskaffee in die aufblühende Jahreszeit. Außerdem wurde mal wieder gebacken: Zitronenkuchen, Schokokekse und Cake Pops sind schneller gegessen, als irgendjemand gucken kann.

Bei einem Austauschtreffen mit dem Sonthofener und dem Blaichacher Jugendhaus wurde eifrig gesportelt: Fußball und Rangeln begeisterte eine wilde Horde Jugendlicher. Auch der Boxsack war im Einsatz und das Sonthofener Jugendhaus konnte mal „unter die Lupe“ genommen werden.

Ein weiteres Highlight: Der neue Jugendhausbeirat wurde gewählt und ist in den Startlöchern für eine erste Sitzung. In dieser soll Grundsätzliches besprochen und Ideen für eine erste Aktion gesammelt werden.

Veränderung bringt der Mai auch auf der Personalebene: So verlässt Luca Gavalas zu Ende Mai das pädagogische Team. Bis dahin wird noch jede Minute mit ihm voll ausgenutzt und genossen. Wir werden ihn sehr vermissen.

Luca, Johanna und Luci



Spende von Jugendlichen für Jugendliche

Über eine besondere Spende freuten wir uns im vergangenen März, als die Ethik Gruppe der 7. Klassen und die Klasse 7aG der MSI uns in den Räumen des Familienzentrums Kinderschutzbund zusammen mit ihrem Lehrer Herr Freytag besuchten. Nachdem uns die Jugendlichen von ihrem Projekt berichtet hatten, stellten wir ihnen die Arbeit des Kinderschutzbundes vor. Ein großes Dankeschön nochmal an die fleißigen PlätzchenbäckerInnen.

Die Spende fließt in die Finanzierung eines Ferienprogramms in den Sommerferien. Vom 5. – 7. August veranstaltet der Kinderschutzbund Immenstadt mit dem Improvisationstheater Wendejacken einen Theaterworkshop für Jugendliche zwischen 11- 14 Jahren.

Wer sich dafür anmelden möchte, darf gerne bereits jetzt an info@kinderschutzbund-immenstadt.de schreiben. Genauere Infos zu dem Workshop sind auf unserer Homepage zu finden. <https://kinderschutzbund-immenstadt.de>

Eva Sengenberger



**DI., 13. MAI 2025
15.30 – 20.00 UHR**

Blutspende rettet Leben

Die nächste Möglichkeit zur Blutspende – durchgeführt vom Roten Kreuz Oberallgäu – besteht am Di., 13.05.2025 in der Zeit von 15.30 – 20.00 Uhr im Pfarrheim St. Nikolaus.

Benötigt werden bei jedem Blutspendetermin:

- Blutspende-Ausweis und gültiger Lichtbildausweis (Personalausweis, Reisepass oder Führerschein). (Andere Ausweise dürfen nicht akzeptiert werden!)

Darauf sollten Sie achten:

- Essen Sie am Tag Ihrer Blutspende normal, aber nicht zu fettreich.
- Trinken Sie vor Ihrer Blutspende viel alkoholfreies.
- Frauen dürfen 4 Mal, Männer 6 Mal innerhalb von 12 Monaten Blut spenden.
- Der Abstand zwischen zwei Spenden muss mindestens 56 Tage betragen.

Erstspender sind von der Verpflichtung, einen Blutspendeausweis vorzulegen, selbstverständlich ausgenommen. Nach der ersten Spende wird dieser automatisch per Post zugestellt.

Nähere Informationen und Hinweise kostenfrei unter 0800/9060777 oder www.blutspendedienst.com

Beratungstermine im Mai 2025

In der Stadtverwaltung – Verwaltungsgebäude
Kirchplatz 7 – Besprechungsraum UG

Rentenberatung

(Herr Lindenbacher, Telefon 08321/85 336)

Di., 13. Mai 2025, Uhrzeit nach Vereinbarung

Di., 27. Mai 2025, Uhrzeit nach Vereinbarung

Demenzsprechstunde des ASB

(jeweils 2. + 4. Mittwoch/Monat)

(ASB Immenstadt, Telefon 08323/99813-29)

Mi., 14. Mai 2025 von 9:00 – 10:30 Uhr

Mi., 28. Mai von 9:00 – 10:30 Uhr

Allgemeine Sozialberatung der Caritas

(Frau Wippler, Telefon 08321/6601-12

oder nicole.wippler@caritas.oa.de)

nur nach vorheriger Terminvereinbarung

Das Werk für Immobilien-Dienstleistungen

- Makleragentur
- Hausverwaltung
- Bauträger

Steffen Imrich
Ihr Immobilienberater und -wertermittler (rüy) für die Regionen Kempten und Immenstadt

Kontaktieren Sie mich gerne rund um den Verkauf, die Bewertung und die Suche von Immobilien!

www.dasimmowerk.de +49 8331 989 3300
steffen.imrich@dasimmowerk.de



Musikschule Oberallgäu-Süd e.V.

Tage der offenen Tür

Am Samstag, 31. Mai 2025, 13:00 – 17:00 Uhr

Du möchtest Dir einmal die Räume der Musikschule anschauen? Die Lehrkräfte kennenlernen? Instrumente ausprobieren? Live-Musik hören? Fragen zu den Unterrichten stellen?

Dann: Herzlich willkommen! Zu den „Tagen der offenen Tür“ in Sonthofen und Immenstadt. Am 17. Mai werden die Türen der Musikschule in Sonthofen (Marktstraße 1) von 13 – 17 Uhr geöffnet. Zwei Wochen später dann, am 31. Mai, wird sich die Musikschule in Immenstadt (Adolph-Probst-Straße 6), ebenso von 13 – 17 Uhr, präsentieren.

Helferkreis Asyl Immenstadt

Kleiderkammer und Fahrradwerkstatt

Für alle Bedürftigen
(Einheimische und Nicht-Einheimische)

Die Kleiderkammer ist mittwochs
von 15:00 – 18:00 Uhr geöffnet!

Gebrauchte Kleidung und andere Bedarfsartikel in gutem Zustand (z.B. Sportsachen, Schul-Utensilien, Haushaltsgegenstände) werden gerne nach Absprache angenommen.

Bitte rufen Sie vorher M. Wagner (0177/1883398) an.

Die Fahrradwerkstatt ist dienstags
18:30 – 20:00 Uhr geöffnet!

Wir suchen neben Fahrrädern (besonders Kinderfahräder) auch Fahrradhelme (alle Größen), Kinderfahrradanhänger, und Kinderfahrradsitze!

Wenn Sie eine entsprechende Spende machen können, rufen Sie bitte vorher (Mo bis Fr zwischen 9:00 und 16:00 Uhr) an bei Peter Keim (08323/7289).

Das Kleiderkammer-/Fahrradwerkstatt-Team
des Helferkreises Asyl Immenstadt



Private Wirtschaftsschule Merkur

Von der Wirtschaftsschule ins Studium

Was machen Studentinnen und Studenten eigentlich während des Studiums? Mit dieser Frage im Gepäck ging es für unsere Abschlussklassen (V10/Z11) an die Hochschule Kempten. Nach einer kurzen Einführung durch die Studienberaterin Frau Birgit Stumpp durften unsere Schülerinnen und Schüler drei verschiedene Vorlesungen besuchen. Einmal so fühlen wie die Studierenden hier. In den Veranstaltungen "Zeichnen und Gestalten" (Game Engineering), "Programmieren" (Robotik) und "Strafrecht" (Sozialmanagement) konnte erste Hochschulluft geschnuppert werden. Der interessante und informative Vormittag endete mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Mensa der Hochschule.

Mit dem Abschluss an der Merkurschule öffnet sich allen Schülerinnen und Schülern der Weg zur FOS/BOS und von dort in ein etwaiges Studium – womöglich an der Hochschule Kempten.

Christian Veit

Infoabend

Am Dienstag, 3. Juni, um 18:30 Uhr



Gymnasiums Immenstadt

Schüleraustausch Immenstadt – Sofia

Vom 21.-28.03.2025 besuchten 25 Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen des Gymnasiums Immenstadt wieder ihre Partnerschule, das Galabov-Gymnasium in der bulgarischen Hauptstadt Sofia. Die bulgarischen Gastfamilien nahmen die Immenstädter mit großer Herzlichkeit auf und ermöglichten ihnen, am Wochenende die Stadt und das Umland zu entdecken. Unter der Woche nahmen die deutschen Schüler gemeinsam mit ihren Partnern am Unterricht teil, aber auch zwei Ausflüge zum Rila-Kloster und ins benachbarte Plovdiv standen auf dem Programm. Begleitet wurden die Schüler von den Lehrkräften Kristin Böck und Martin Schwägerl. Organisiert wird der Austausch seit Jahren von Herrn Markus Kubatschka.

Für die Schülerinnen und Schüler fand sich genug Zeit, ein paar Worte Bulgarisch zu lernen und leckere bulgarische Spezialitäten zu verkosten, aber auch echte Freundschaften zu schließen. Im Juni ist der Gegenbesuch der bulgarischen Schülergruppe in Immenstadt geplant. Dafür hoffen alle Beteiligten, dass sich auch das Wetter im Städtle von seiner Schokoladenseite zeigt!

Foto: Kristin Böck

Martin Schwägerl

Anmeldewoche

Vom 5. bis 09. Mai 2025

Die Anmeldung für die 5. Klassen im nächsten Schuljahr findet vom 5. bis 09. Mai 2025 statt!

Bitte Terminvereinbarung unter 08323/99859200, um Wartezeiten zu vermeiden.

Das Sekretariat ist von Montag bis Donnerstag von 8 Uhr bis 15.30 Uhr für Sie da, am Freitag nur bis 11 Uhr, weil danach die Meldung der Schüleranzahl an das Kultusministerium erfolgen muss.

Informationen und Anmeldeformulare auf der Homepage www.gymnasium-immenstadt.de

Ulrike Hitzler, Schulleiterin



11. Klässler gefordert!

Wissenschaftswoche

Vom 20. bis 26. Februar fand an unserer Schule unter dem Motto „Zukunft“ die jährliche Wissenschaftswoche der 11. Klassen statt. Eine Woche lang arbeiteten die Schüler und Schülerinnen eigenständig an innovativen Projekten, die sich mit den Herausforderungen von morgen beschäftigten. Die Jugendlichen hatten die Aufgabe, in Gruppen zukunftsorientierten Fragestellungen nachzugehen. Ohne direkten Unterricht, aber mit unterstützender Begleitung durch Lehrkräfte, arbeiteten sie intensiv an eigenen Konzepten. Sie beschäftigten sich dabei mit spannenden Themen wie KI im Sportunterricht, Wasserstoffautos oder nachhaltiger Architektur. Am Tag der offenen Tür präsentierten die Gruppen ihre Projekte den Besucherinnen und Besuchern. Die Wissenschaftswoche hat nicht nur Wissen vermittelt, sondern auch zum eigenständigen Arbeiten und kreativen Problemlösen angeregt. Besonders beeindruckend war die Vielfalt der Ansätze, die von Zukunftsgedanken in der Antike bis hin zu technologischen Innovationen reichten.

Die Q12 an der Hochschule Kempten

Im Rahmen der Studien- und Berufsorientierung erhielten die Schülerinnen und Schüler der Oberstufe wertvolle Einblicke in verschiedene Studiengänge an der Hochschule Kempten. Nach einer herzlichen Begrüßung begann der Tag mit dem Besuch einer Vorlesung. Im Anschluss erkundeten die Jugendlichen als Explorer den Campus und befragten auch Studierende zu Themen wie Studienangebot, Bewerbungsverfahren, Finanzierungsmöglichkeiten und vieles mehr. Nachdem die Gruppen ihre Ergebnisse präsentiert hatten, erhielten die Teilnehmenden auch einen Einblick in das GameLab und das Labor für Medizininformatik. Die Exkursion zur Hochschule Kempten erwies sich als bereichernde Erfahrung und bot den angehenden Abiturienten wertvolle Orientierungshilfen für ihren weiteren Bildungsweg.

Text und Bild: Karin Rücker



Staatlichen Realschule Immenstadt

Gutes Benehmen... Immer wichtig?!

Benimmkurs in Sonthofen

Unter diesem Motto wurde die Klasse 7A an einem eisigen Februarvormittag in den warmen Räumen der Tanzschule Keipert in Sonthofen begrüßt.

Gleich zu Beginn wurden die schlimmsten Befürchtungen der Schüler bezüglich guten Benehmens thematisiert: Angst vor Tischsitten – Angst vor Langeweile – ... Allerdings, so die Klasse, schlimmer als Unterricht kann es ja schließlich nicht sein.

Familie, Schule, Praktikum, öffentliches Leben, Ausgehen und virtuelle Welt – in diesen Bereichen ist ansprechendes Benehmen wichtig und das nicht erst bei Einstieg ins Berufsleben. Der erste Eindruck, dafür gibt es keine zweite Chance, also wurde erstmal erprobt, wie ich auf andere zugehe. Mimik, Gestik, Körperhaltung dominieren dabei mit 55% gegenüber dem sprachlich Gesagten. Ist ein He, Digga also gar nicht so schlimm?

Je nach Umgebung variieren Kleidungsstil und Kommunikation – aber wie? Grüße ich im Wartezimmer beim Arzt? Im Aufzug? Darüber wurde heftig diskutiert und gelacht.

Durch den Vormittag führte uns Frau Keipert, die für den Arbeitskreis SchuleWirtschaft Oberallgäu diesen Kurs anbietet und uns auch mit offenen Brezen in der Pause verpflegte.

Sabine Stoss



Mädchenschule Maria Stern

Aus Alt mach Neu!

Kleidertauschbörse an Maria Stern

Während der Fastenzeit legen wir jährlich besonderen Wert auf eine nachhaltige Lebensweise und was bietet sich zu diesem Thema an einer Mädchenschule besser an als eine Kleider-tauschbörse? Fast alle haben viel zu viele Kleider im Schrank, einige davon werden kaum getragen, bevor sie im Müll landen. Das hat seinen Preis: großer Verbrauch von Ressourcen, starke Belastung der Umwelt, schlechte und menschenunwürdige Arbeitsbedingungen. Der Trend zu „Fast Fashion“ heizt das Ganze noch mehr an. Vor diesem Hintergrund möchten wir auf diesen übermäßigen Konsum an Kleidung hinweisen und mit einer schulinternen Kleidertauschbörse dem Trend entgegenwirken.

Nachdem zwei Tage lang Kleidung gesammelt und von fleißigen Helferinnen sortiert worden war, öffnete die Kleider-tauschbörse am 2. April mit einem „Ding-Dong“ seine Pforten und unzählige Schülerinnen tummelten sich zwischen den Tischen, um die modischsten Teile zu ergattern. Vier Tage lang hatte unser Kleidertausch geöffnet: Am 1. und 2. Tag durften zuerst die Mädchen, die Kleidung abgegeben und dafür Coupons bekommen hatten, shoppen, bevor am 3. und 4. Tag auch die Schülerinnen, die keine Kleider entbehren konnten, gegen eine Spende ein Lieblingsstück erwerben. Die restliche Kleidung wurde dann der Aktion Hoffnung für einen guten Zweck zur Verfügung gestellt.

Barbara Lindenbacher



Tag des Handwerks

Der Tag des Handwerks wurde auch in diesem Jahr von der Kreishandwerkerschaft Oberallgäu in Kooperation mit dem Berufsschulzentrum in Immenstadt für die Schüler und Schülerinnen der achten Jahrgangsstufe organisiert. Die Schülerinnen von Maria Stern hatten da natürlich „Heimvorteil“, ist Maria Stern doch am nächsten am Berufsschulzentrum. Gemeinsam erkundeten die Schülerinnen zusammen mit ihren Lehrkräften die verschiedenen Handwerksberufe. Damit das für die Jugendlichen auch spannend und praxisnah wurde, nahmen sich die Handwerksbetriebe an diesem Vormittag viel Zeit. Zahlreiche Handwerker und Handwerkerinnen brachten den Schülerinnen ihre Berufe näher. Beim Bauhandwerk durfte selbst gemauert werden und bei den Zimmerern konnten alle eine Garderobe bauen. Aber es gab noch mehr zu entdecken, denn weitere Handwerksberufe boten Einblicke in ihren Alltag, so z.B. die Kaminkehrer, Friseur, Schreiner, Maler und Lackierer, Sanitär-, Heizungs- und Klimatechnik, Metallbauer und auch die Elektriker bzw. Elektrotechniker. Die Schülerinnen der Mädchenrealschule probierten das natürlich fleißig aus und hätten gerne noch mehr Berufe kennengelernt. Ein großes Dankeschön gilt allen Beteiligten, die es den Schülerinnen ermöglicht haben, Handwerksberufe hautnah und vor Ort zu erleben.

Angelika Kimpfner



Sonne satt und erlebbaren Unterricht in der Natur

Was gibt es Besseres? Nichts – da waren sich die Maria-Stern-Schülerinnen der 5 a einig, als am 3. April bei strahlendem Sonnenschein der Bus bereits wartete und ab zum Bergbauernmuseum Diepolz fuhr. Sie durften nämlich das neue museumpädagogische Konzept für weiterführende Schulen testen. Mit vielen eindrucksvollen Stationen wurde den Schülerinnen hierbei ein anschauliches Bild unserer Kulturlandschaft im Oberallgäu und dessen Bedeutung für unser Leben vermittelt. So wurde auch der Bogen zur Globalisierung unserer täglichen Lebensmittel gespannt und an einer riesigen Weltkarte erlebbar gemacht. Ein herzliches Dankeschön an die kreativen Mitarbeiter des Bergbauernmuseums!

Barbara Lindenbacher

 **Bestattungen
G. Rees**

Edmund-Probst-Straße 21
87509 Immenstadt

Tel.: 08323 - 3323

info@bestattung-rees-allgaeu.de
www.bestattung-rees-allgaeu.de

*Wir geben Halt –
wenn Sie loslassen müssen.*

Versorgung jederzeit im gesamten Oberallgäu
Erledigung sämtlicher Termine & Formalitäten

Heimholung & Bestattung

Vorsorge & Beratung

30 Jahre!

Mit Erfahrung & Leidenschaft für
Schönheit & Wohlbefinden
sind wir nun seit 30 Jahren
für Sie in Immenstadt

Nicole Hasel-Gmeinder & Ingrid Hasel

Anlässlich des 30-jährigen Jubiläums unseres Kosmetikinstituts hat Nicole Hasel-Gmeinder, die das Institut in 2. Generation führt, einen Hautratgeber geschrieben, der wertvolle Tipps & Informationen für jede Haut bietet. Egal, ob es um Akne, Wechseljahrs Haut, Sonnenschutz, Ernährung oder spezielle Pflege für Männerhaut geht – Ratschläge aus 30 Jahren Erfahrung direkt aus der Kosmetikkabine um Ihre Haut optimal zu pflegen und zu schützen.

Erhältlich als Ebook und Taschenbuch:
Online: Holen Sie sich den Hautratgeber über Amazon
Vor Ort: Besuchen Sie unser Kosmetikinstitut und sichern Sie sich Ihr Exemplar direkt bei uns



Kosmetik & Wellness Hasel

Flurstraße 16 Immenstadt | www.kosmetik-hasel.de | 08323 / 95 389



Kindergarten Jahnstraße

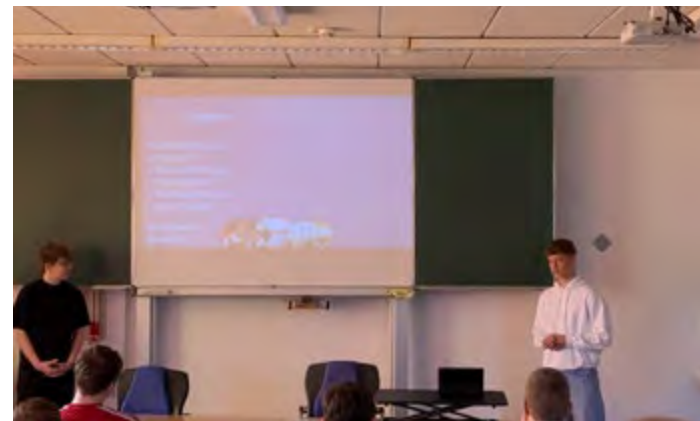
Kleine Hände – große Wirkung

Die Kinder des Kindergartens Jahnstraße, haben in unserer Waldwoche einen besonderen Ausflug unternommen. Statt nur zu spielen und die Natur zu entdecken, halfen sie tatkräftig mit, den Wald von Müll zu befreien. Mit Handschuhen, Müllbeutel und Müllgreifern machten sie sich auf den Weg, um Müll aufzusammeln. Besonders viele Flaschen und Papier lagen zwischen den Bäumen und Büschen. Ruck – Zuck waren zwei Müllsäcke voll, die wir bei uns in der Jahnstraße in der großen Mülltonne entsorgten.



Waldtage

Auch dieses Jahr freuten wir uns mit allen Gruppen des Kindergartens, die Wälder rund um Immenstadt zu erkunden. Nahezu 80 Kinder machten sich gleich morgens auf den Weg nach draußen. Ganz gleich wo wir uns in der Natur aufhielten, ob Seen, Wiesen oder Wälder, die Waldtage boten den Kindern zahlreiche Erfahrungsmöglichkeiten an und luden zum Spielen und Entdecken ein. Den Kindern die Natur mit allen Sinnen näher zu bringen, war ein echtes Erlebnis. Es sind tolle Kunstwerke aus Naturmaterialien entstanden, es wurde getobt, gelacht und nach Herzenslust gematscht und vieles mehr. Diese besonderen Naturerfahrungen sollen weiterhin ein fester Bestandteil des Kindergartenalltags bleiben.



Staatliche Realschule Immenstadt

Schüler im verpflichtenden Betriebspraktikum

In der Woche vom 24.02. – 28.02.2025 erkundeten die Schüler und Schülerinnen der 9. Klassen der Staatlichen Realschule Immenstadt erste Eindrücke vom Berufsleben. In dieser Woche fand das verpflichtende schulische Betriebspraktikum statt, das seit nunmehr über 10 Jahren zum Programm in den Vorabschlussklassen gehört. Diese Form der beruflichen Orientierung ist als fächerübergreifendes Bildungs- und Erziehungsziel im Lehrplan der Realschule fest verankert und zudem ein ganz besonderer Schwerpunkt im Profil der Staatlichen Realschule Immenstadt. Die Schüler und Schülerinnen sollen befähigt werden, anhand ihrer persönlichen Stärken und Talente eine individuell passende Berufswahl zu treffen. Etwa eineinhalb Jahre bevor der „Ernst des Lebens“ beginnt können so berufliche Vorstellungen überprüft werden, persönliche Interessen im beruflichen Umfeld ausprobiert werden, Ausbildungsbetriebe und mögliche zukünftige Arbeitskollegen kennengelernt oder aber auch bisherige Wunschvorstellungen komplett über Bord geworfen werden. Außerdem soll die Freude und die Begeisterung für einen möglichen Beruf entfacht werden. Alle Schüler hatten sich im Vorfeld selbst um einen Praktikumsplatz bemüht. Bei der Wahl des Praktikumsbetriebes hatten unsere Schüler die Qual der Wahl. Sowohl in Industrie- und Handwerksbetrieben, im kaufmännischen und Verwaltungsbereich als auch in Dienstleistungsbetrieben und im Gesundheitswesen konnten unsere Schüler aufgenommen werden. Ein besonderer Dank sei an dieser Stelle an die Praktikumsbetriebe ausgesprochen, die sich sehr engagiert und intensiv um ihre Praktikanten bemühten. Parallel zu ihrer Beschäftigung mussten die Schüler ein Praktikumsberichtsheft führen und nach Abschluss des Praktikums in einer Projektpräsentation den Mitschülern über ihre Erfahrungen in den Betrieben berichten. So erhielten alle Schüler der 9. Jahrgangsstufe neben ihren eigenen Erfahrungen im Praktikum eine breite Übersicht zu möglichen Berufsfeldern und Informationen zu etwa 50 verschiedenen Ausbildungsbetrieben in der Region. Auf dem Bild zu sehen ist Finn Huber. Er berichtet in einer Präsentation ausführlich von seinem Praktikum im Hotel Bergkristall in Oberstaufen.

Andreas Sterzinger



Technikworkshop

Technik macht Spaß

Die Schüler der Klasse 8A der Staatlichen Realschule Immenstadt konnten sich in einem Technik-Workshop der Münchner Firma ITQ ausprobieren. Sie bauten eine Steuereinheit zur Messung gewonnener Energien durch Wind, Sonne und Wasser. Finanziert wurde die Aktion von der Gerda Stetter Stiftung.

Kathrin Martin

KÖGEL

Tierisch gut DIREKT vom Landwirt
www.Bauernhof-Koegel.de

Kögel GbR • Thanners 3
87509 Immenstadt • Tel. 0160-7579786
bestellung@bauernhof-koegel.de

Rindfleisch jeden 1. Donnerstag im Monat
Bestellung bitte bis Sonntag

24-Stunden am Automat: Frische Milch von Kühen mit Hörnern, gefüttert mit Heu und Gras, **Wurst, Käse, Suppen, Hackfleisch-Patties und Grillfleisch**
HornMilchEis verschiedene Sorten
hergestellt im Rino, natürlich aus unserer guten Hornmilch
Rindfleisch, Schweinefleisch, Kalbfleisch auf Bestellung
5/10 kg Pakete oder nach Ihrem Wunsch

Städtischer Altennachmittag

Am Mittwoch, 14. Mai um 14.00 Uhr,
Kath. Pfarrheim St. Nikolaus

Stadtrarchivar Gerhard Klein zeigt Fotos von Immenstädter Ereignissen auf dem städtischen Altennachmittag

Am Mittwoch, 14. Mai, 14.00 Uhr, kath. Pfarrheim St. Nikolaus begibt sich der städtische Altennachmittag auf Zeitreise. Der Leiter des Immenstädter Stadtarchivs, Gerhard Klein, zeigt Fotos von besonderen Anlässen und Alltagsszenen aus Immenstadt aus den 60er und 70er Jahren. Herzlich eingeladen sind alle Senioren des Stadtgebietes und besonders Jubilare, die im Mai geboren sind.

Jetzt Termin vereinbaren!

Motorradreifen

Bei uns finden Sie die richtigen Reifen, in der richtigen Qualität, von namhaften Herstellern. Bridgestone, Pirelli, Continental, Metzeler, Michelin, Dunlop, ...

point S Reifen Schubert GmbH
Reifen, Räder, Auto-Service.
Sonnhofen-Rieden • 08321-66120 • reifen-schubert.de



Gemeinsame Aktion im Schulzentrum

Naschhecke pflanzen!

Anfang April wurde eine Naschhecke gepflanzt. Dabei arbeiteten die Schüler der Umwelt-AG der Realschule und der Wahlunterrichtsgruppe Freiday des Gymnasiums Hand in Hand. Auf der Westseite des Anbaus B setzten sie unter Anleitung des Staudengärtners Felix Schmitt aus Immenstadt verschiedene Beerensträucher: Holunder, Himbeere, Stachelbeere und andere mehr. Wir hoffen auf ein gutes Wachstum! Gießen ist derzeit sehr wichtig!

Foto: Stephan Uth

Text: Anne Burger



CUBUS GARTENBAU GMBH & CO. KG
An der Illerau 7a · 87509 Immenstadt
Telefon 083 23 969 2198
www.cubus-gartenbau.de

cubus_gartenbau

20 Jahre
cubus
GARTENBAU

Evangelische Kirchengemeinde

Ausgewählte Gottesdienste in der Erlöserkirche

Sonntag, 18. Mai, 9.00 und 11.00 Uhr

Festgottesdienste zur Konfirmation, musikalisch gestaltet von Astrid Schütz (Orgel) und Peter Hoffmann (Trompete)

Mittwoch, 14. Mai um 19.00 Uhr

Friedensgebet

Sonntag, 25. Mai, 9.30 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl, parallel Kindergottesdienst, musikalisch gestaltet von Astrid Schütz und Peter Hoffmann. Im Anschluss herzliche Einladung zum Kirchkaffee.

Gottesdienst im Freien

Donnerstag, 29. Mai um 10:00 Uhr

Christi Himmelfahrt

Um 10.00 Uhr Gottesdienst bei der Schmidelerkapelle in Ettenberg (Blaichach) mit dem Posaunenchor. Bei schlechtem Wetter findet der Gottesdienst in der Stephanuskirche statt.

Seniorenkreis „Bunte Blätter“

Am Dienstag, 20. Mai um 14.30 Uhr

Herzliche Einladung zum Seniorennachmittag im Gemeindehaus mit dem Thema „Was erwarten wir vom Sommer?“

#Elternfrei

Freitag, 23. Mai, 16.00 bis 18.00 Uhr

Unser Angebot für Kinder im Grundschulalter und Eltern. Kinder haben Elternfrei – sie hören spannende Geschichten über den Glauben und können diese nacherleben. Eltern haben Elternfrei – und können miteinander ins Gespräch kommen, Musik hören und Spaß haben. Snacks bekommen natürlich auch alle: Das ist #Elternfrei.



KLICK – Jubiläumskonzert

25 Jahre auf dem Holzweg

Samstag, 24. Mai 2025

Beginn, 20:00 Uhr (Einlass, 19:30)

Schlosssaal am Marienplatz, Immenstadt

Es war ein mitreißendes Konzert im Juli 2022. Jetzt kommen sie wieder zu uns nach Immenstadt!

Zu ihrem Jubiläum präsentieren Wildes Holz ihr neues Programm "25 Jahre auf dem Holzweg". Von ihren Anfängen als Straßenmusiker über ihre ersten CDs bis hin zu ihren aktuellen Hits lassen sie die Highlights ihrer Schaffensphasen Revue passieren.

Sie nehmen das Publikum mit Humor, Charme und Spielfreude mit auf ihren ganz speziellen Holzweg durch die Welt der Musik.

Mit ihrer ungewöhnlichen instrumentalen Besetzung, Blockflöte, Kontrabass und Gitarre sind sie ein Garant für beste Livemusik. Schließlich gehören sie zur Creme-de-la-Creme der Pop-Rock-Klassik-Jazz-Musikszene.

Seien Sie dabei. Sie werden hören, dass dieser Weg noch lange nicht zu Ende ist ...

Eintrittspreise: 24,-€ , Mitglieder 15,-€, Jugendliche 5,-€

Online- Tickets bei www.Dein-Ticket.shop

Unsere Home-Page www.klick-immenstadt.de

In unseren VVK- Stellen

Tourist-Info Immenstadt, Bräuhausplatz 2, 08323/998877

Tourist-Info Bühl, Seestr. 10, 08323/998877

Servicecenter des Allgäuer Anzeigenblattes, Immenstadt, Kirchplatz 6, 08323/ 8021

Reservierungen unter www.klick-immenstadt.de

Foto: ©Sandy Klein Kintopp Film

RAUSCH

CHECK IN.
CHECK OUT.

WIR SUCHEN.

AUSZUBILDENDE AB SEPTEMBER
STANDORT IMMENSTADT

Industriekaufmann (m/w/d)
Elektroniker für
Geräte und Systeme (m/w/d)

Jetzt bewerben:
[www.rausch.
international/karriere](http://www.rausch.international/karriere)

WIR BIETEN.

flexible
Arbeitszeiten
Freitagmittag frei

Azubi Events

Überdurch-
schnittliches
Ausbildungsgehalt

Eis Flatrate

Essenszuschuss

30 Tage Urlaub

www.rausch.international/karriere



Stadtkapelle Immenstadt

Tag der Blasmusik

Am Samstag, 17. Mai

Am Samstag, den 17. Mai ziehen die Musiker der Stadtkapelle durch die Immenstädter Straßen und überbringen einen musikalischen Frühjahrsgruß an alle Bewohner.

Die Musiker spielen den ganzen Tag im Stadtgebiet Blasmusik und sammeln Spenden für die Bestreitung der Vereinsausgaben, wie zum Beispiel Ausgaben für Instrumente, Trachten, Notenmaterial und die Jugendarbeit.

Die Kapelle teilt sich in Gruppen auf und musiziert zu folgenden Tageszeiten in der Stadt:

- Vormittags:
Innenstadt, Südstadt, Sonthofener Straße, Neumummen
- Nachmittags:
Rauhenzell, Kemptener Straße, Kalvarienberg, Engelfeld, Julius-Kunert-Straße, Lillebonner Straße

Die Musiker bedanken sich schon jetzt für die zahlreichen Spenden und freuen sich auf die anstehende Konzertsaison.

Bild: ©Fritz Daum



Blasmusik goes Hollywood

Am Samstag, 31. Mai, 20 Uhr
Turnhalle Maria Stern

Die Stadtkapelle Immenstadt und der Musikverein Blaichach spielen gemeinsam bekannte Filmmelodien!



Den Reigen der Blasmusikkonzerte 2025 führen die Stadtkapelle Immenstadt und der Musikverein Blaichach mit ihrem Gemeinschaftskonzert unter dem Titel „Blasmusik goes Hollywood“ fort.

Musik kann Emotionen erzeugen – dies machen sich schon seit ca. 100 Jahren die Filmschaffenden zunutze. Die Titelmelodien der bekanntesten Filme kennt jeder. Die Musik der Kassenschlager des Kinos erzeugt in jedem von uns Bilder und wir sehen vor unserem inneren Auge ganze Filmszenen. Die beiden Dirigenten des Musikvereins Blaichach und der Stadtkapelle Immenstadt, Benedikt Heid und Franz Lau, haben aus ihren Musikern ein großes Filmmusik-Orchester gebildet. Da es so viele schöne Filmmelodien gibt, war die Auswahl der Stücke für dieses Konzert nicht einfach. Unter anderem werden die Konzertbesucher die Filmmelodien von Winnetou, Dschungelbuch, James Bond, König der Löwen, der Pate, Phantom der Oper und Krieg der Sterne genießen können.

Beginn des Gemeinschaftskonzerts ist 20 Uhr, der Einlass ist ab 19.30 Uhr und der Eintritt ist frei.

Die Immenstädter und die Blaichacher Musiker freuen sich über Ihren Besuch.

Bilder: ©Bettina Brunner



Lesung Alfred Opiolka

Der Tod ist grün

Donnerstag, den 22. Mai um 19:30 Uhr Im
Literaturhaus Allgäu/Immenstadt

Im Rahmen des Literaturfestivals Allgäu. Der Tod ist grün. Erlebnisse und Erfahrungen des Sargmalers vom Bodensee „Wie kommt man denn auf diese Idee?“ – „Darf man das überhaupt?“ – „Was sagt der Pfarrer dazu?“ Als Alfred Opiolka beschließt, Särge zu bemalen, ist der Zweifel in seiner Umgebung groß. Zu ungewöhnlich scheint es, einen toten Menschen in einen – wie er es nennt – Schrein zu bergen, auf dem Blumen, Schmetterlinge und prall blühende Wiesen vom Leben erzählen. Doch Opiolka sollte Recht behalten: Seine lebensfrohen Schreine und Schmuckurnen geben Menschen im Augenblick des Abschieds Trost, Halt und Zuversicht. In diesem Buch erzählt er von seiner Arbeit, seinen Begegnungen und Erlebnissen als Sargmaler. Geschichten voller Wissen um das Leben und das Sterben, um das Beschließen und das Neu-Beginnen. Ein ungemein optimistisches Buch über das Ende, das allen Menschen sicher ist.

Zum Autor: Alfred Josef Opiolka Alfred Josef Opiolka, geb. 1960 in Zabrze, Polen, kam mit 9 Jahren nach Deutschland. Er wuchs im Allgäu auf und machte eine Ausbildung zum Fassaden- und Dekorationsmaler. Seit 1982 ist er als freischaffender Künstler tätig. Durch die Wandmalerei mit dem Thema Tod konfrontiert, ist er seit mehr als 18 Jahren auch als Sargmaler tätig. Seine Arbeit ist beeinflusst von seiner Liebe zur Natur und den Erfahrungen, die er auf unterschiedlichen spirituellen Wegen machen durfte. "Ein Weg entsteht, wenn man ihn geht" ist sein Lebensmotto und "Dennoch" sein Lieblingswort. Heute lebt und arbeitet der Künstler auf Lindau im Bodensee

"Am Anfang war die Idee, die Särge für den Verstorbenen zu malen. Ich glaube aber, meine Arbeit schenkt auch den Hinterbliebenen ein sonnigeres, ein helleres Bild von diesem Abschied."

Alfred Opiolka

Karten 10 € und 7 € - karten@literaturhausallgaeu.de und telefonisch unter: 08323 998555

Bestellte Karten 15 Min. vor Veranstaltungsbeginn abholen.

VVK: Stadtbücherei Immenstadt, Fidel-Schlund-Platz 1, Immenstadt / Bücher Bäck, Klosterplatz, Immenstadt und an der Abendkasse.



Magie aus Licht

Günter Klügl begeistert mit „Lichtmalerei“

Ein außergewöhnliches Kunstereignis erwartete die Besucher in Immenstadt: Am 28. März 2025 fand die Vernissage der Ausstellung „Lichtmalerei“ von Günter Klügl statt, Gewinner des German Design Awards 2024 und Meister der Lichtkunst. Trotz nasskaltem Wetter strömten zahlreiche Gäste in die stilvollen Räume der ERGO im Städtle, wo Kunst, Design und Musik zu einer eindrucksvollen Einheit verschmolzen.

Im Mittelpunkt der Ausstellung standen spektakuläre Lichtinstallationen, begleitet von „Air“ aus der Wassermusik von Johann Sebastian Bach. Die ruhigen, fließenden Klänge des barocken Meisterwerks verstärkten die visuelle Wirkung der Werke und ließen die Besucher in eine Welt aus Licht und Farben eintauchen.

Besonderes Interesse galt der mit dem German Design Award ausgezeichneten Tasklight, an der Klügl über einen Zeitraum von sieben Jahren gearbeitet hat. Ebenso präsentierte er die neue Kollektion PepeLight, die bereits für den Designpreis 2026 nominiert ist – ein Meilenstein im modernen Lichtdesign.

Für die musikalische Umrahmung sorgte die Band Swing Time mit sanftem Smooth Jazz. Saxophonklänge, Gitarrentöne und dezente Rhythmen fügten sich harmonisch in die Lichtkompositionen ein und rundeten das sinnliche Erlebnis stimmungsvoll ab.

Klügl war persönlich anwesend und gewährte faszinierende Einblicke in seine Arbeiten. Die Besucher, denen es vergönnt war, diesen Abend voller Kunst, Licht und Musik mitzuerleben, nahmen nicht nur Eindrücke, sondern auch Impulse mit – für Gespräche, Gedanken und einen neuen Blick auf die Wirkung von Licht.



Sehenswerte Kunst

Sommerausstellung 2025 in der Galerie im GZI

Wie man mit delikater Malerei ganz normale Gegenstände zu Sujets exquisiter Gemälde machen kann, zeigen Carin E. Stoller (Lindenberg/München) und Michael Of (Opfenbach). Ganz bewusst gibt Carin Stoller ihren Arbeiten keinen Titel, denn sie will „ja keine Geschichten erzählen“. Es ist eine weit verbreitete Meinung, Bilder müssten eine „Aussage“ haben. Dürers berühmter Hase hat keine und Jackson Pollocks Abstraktionen auch nicht. Das gilt für tausende Meisterwerke der bildenden Kunst. Die Qualität von Bildern hängt nicht davon ab, ob sie angeblich zum Denken anregen, sondern vom gekonnten Einsatz der malerischen Mittel. Carin E. Stoller und Michael Of waren jahrzehntelang Kunsterzieher an Gymnasien und sind bekannte Größen im Westallgäu. Susi Ferguson, in Italien geborene Tochter eines Amerikaners und einer Münchnerin, lebt seit 20 Jahren mit Mann und Kindern in Freidorf, hat in North Carolina Kunst studiert, und eine alte, feine japanische Technik zu ihren Batik-Aquarellen entwickelt. Dafür verwendet sie dünnstes Papier von 20 g Gewicht. Sie ist noch oft in San Francisco, aber vor allem fasziniert vom Allgäu. Sybille Kruse hat ihr Lebtag lang minderjährigen Schwangeren und Müttern geholfen, 6 eigene Kinder aufgezogen und erst vor 2 Jahren, als sie ihr Betreuungsheim an ihre Tochter übergeben konnte, sich der Malerei zugewandt.

Sie malt unbekümmert mit Marmormehl, Sumpfkalk, Sand und Leim in der herkömmlichen abstrakten Informel-Art und verarbeitet mit originärer Gestaltungslust. auch manchmal Kaffee und was sonst färbt.

Diese 4 Künstler bestreiten die 33. Kunstausstellung, die „Sommerausstellung 2025“ in der Galerie im GZI. Seit Fertigstellung werden die schönen Ausstellungswände im Licht-hof des Gesundheitszentrums Immenstadt ununterbrochen, auch während der Corona-Zeit, für Kunstausstellungen – Malerei und Foto – genutzt. Träger der Ausstellungen ist der Klinikverbund Allgäu. Die Galerie im GZI ist inzwischen eine der besten Ausstellungsmöglichkeiten für Allgäuer Künstlerinnen und Künstler geworden, nachdem die Stadtgalerie in Sonthofen von dieser ursprünglich geplanten Aufgabe weitestgehend abgerückt ist.

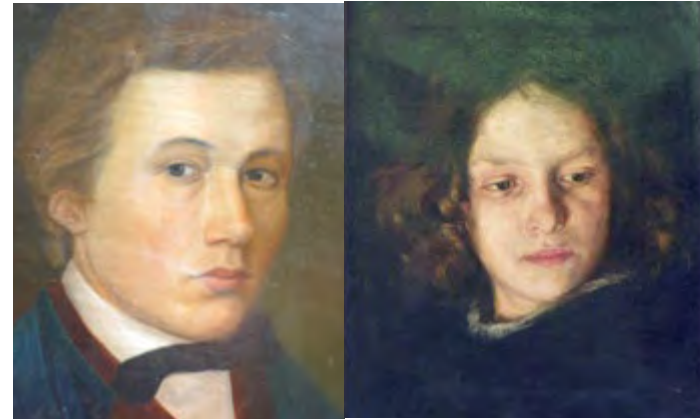
Die Vernissage der Sommersausstellung ist am Mittwoch, den 14. Mai, 18 Uhr. Die Arbeiten werden bis zum 30. August ausgestellt und können täglich von 8 bis 20 Uhr eintrittsfrei besichtigt werden.

IM

Foto oben links: © Susi Ferguson: Die Höfats, BatikAquarell/Papier, 2024
Foto oben rechts: © Michael Of: Zeitung, Öl auf Nessel, 2025

HELMUT SCHMID SCHMUCK
Inh. HEIDI ZWISSLER

GOLDSCHMIEDE-UNIKAT
Schmuck-Anhänger
Blumenwiese
900 Gold
helmutschmid Schmuck.de



Hofmühle in Immenstadt

Suche nach Werken von Johann Georg Grimm

Immenstadts bedeutendster Maler hat 2026 seinen 180. Geburtstag und 2027 seinen 140. Todestag. Inzwischen ist in der Hofmühle in Immenstadt weltweit die größte Sammlung von Grimm-Werken entstanden, darüber hinaus sind eine beachtliche Anzahl von Gemälden und Zeichnungen in Privat-hand im Oberallgäu. Deshalb plant der Freundeskreis eine Ausstellung im Oberallgäu, die alles beinhaltet, was Neues in den letzten Jahren entdeckt wurde. Dazu zählen die Originalbriefe von Grimm an seinen Vater und seinen Bruder aus den Jahre 1872 bis 1880 und von 1887, die Werke seines engsten Freundes Michael Allgaier aus Faistenoy/Wertach, Details über die Bedeutung von Therese Caroline Ravoth und ihrem Sohn Max für sein Werk und einige neu gefundene Grimm-Werke. Die Jahreshauptversammlung des Freundeskreises Johann Georg Grimm e.V. wählte einstimmig als Vorsitzenden W.Günter le Maire und als seinen Stellvertreter Franz Braun wieder, Schatzmeister bleibt Martin Witkowski, Schriftführer Horst Lex. Als Beisitzer fungieren Wilfried Köhne, Dr. Volker Fahr und Hans Stubenvoll. Als Kassenprüfer wurde Gerhard Scholz gewählt. Die Wertschätzung und das Interesse an einem Maler wie Grimm, der für die Malerei von Brasilien – Brasilien ist so groß wie Europa – von sehr großer Bedeutung ist, hängt auch wesentlich davon ab, wie wichtig die Bildende Kunst für die Bevölkerung und damit auch die Kommunen ist. Im Oberallgäu besteht die Notwendigkeit einer größeren Aufnahmebereitschaft für Kunst, vor allem auch bei den jüngeren Jahrgängen. Dieser Aufgabe wird sich auch der Freundeskreis widmen. Vor allem aber hofft er, Zeichnungen und Gemälde von Grimm aufzufinden. Ansatzpunkte dazu sind, dass bei der Spielwaren-handlung Bechteler in Immenstadt viele Jahre lang Skizzen von italienischen und spanischen Landschaften verkauft wurden und dass etwa 40 % der in der Sammlung von Ignaz Dornach aus Weiler aufgeführten Grimm-Bildern im Allgäu noch vorhanden sein müssten. Nach wie vor ungeklärt ist der Verbleib eines signierten Verkündigungsgemäldes von 1872, das noch nach 1950 in der Kapelle von Ratholz nachgewiesen ist. Das traditionelle Grimm-Geburtstagsessen findet an seinem Geburtstag, dem 24. April, im Gasthaus Alpsee statt.

Foto rechts: Ein Grimm zugeschriebenes neu gefundenes Knabenporträt,
© Dagmar Braun, Foto links: Selbstporträt von Grimms engstem Studienfreund Michael Allgaier aus Wertach, © Ritter



Konzert

Trio Fridegk

Kammermusikkonzert im Schloss Immenstadt
Am Sonntag den 11. Mai 2025 um 17 Uhr

Das Trio Fridegk gründete sich 1992. Der Name ist eigentlich ein Wortspiel, denn die Bezeichnung setzt sich aus den Herkunftsorten der drei Musikerinnen zusammen: Friedrichshafen und Scheidegg, also Künstlerinnen aus der näheren Umgebung. Es sind die Schwestern Hannah (Violine) und Anna (Violoncello) Weirich sowie Silvia Nitschke (Klavier), die alle schon im frühen Alter von sechs Jahren ihre musikalische Karriere starteten. Als Trio traten sie schon auf, als Hannah zwölf Jahre alt war.

Parallel zu ihrem persönlichen musikalischen Werdegang und ihrer Entwicklung gewann das sehr erfolgreiche Trio Preise, u. a. beim „Charles Hennen Concours“/Holland, „Beethoven Wettbewerb“/ Tschechien, „Premio Vittorio Gui“/Italien, „ErstKlassik“/Berlin, und war Finalist bei der „International Chamber Music Competition“/ Melbourne als eines von acht Ensembles weltweit.

Aber nicht nur als Trio sind sie gefragt; jede Musikerin hat eigene Erfolge vorzuweisen.

Gerne kommen die drei Musikerinnen gelegentlich zu Auftritten in ihre Heimat zurück, was aufgrund ihrer vielfältigen Engagements eine Terminfindung nicht ganz einfach macht. Aber es ist gelungen, und so dürfen Sie sich auf ein Konzert mit dem Trio im Schloss Immenstadt freuen. Das Programm können Sie dem Theaterheft oder der Homepage entnehmen.

Karten: Buchhandlung Thalia, Tourist-Info Sonthofen, Kulturgemeinschaft Oberallgäu 08323/9892691 oder karten100@web.de, online unter www.kulturgemeinschaft-oberallgaeu.de sowie an der Abendkasse ab 16 Uhr



Kunstaussstellung

Frühjahrsausstellung

Im Kleinen Schloss in Türkheim

Fasziniert schwärmen rückkehrende Urlauber von den wundervollen Landschaften ihrer Reiseländer. Die Künstlerinnen und Künstler der diesjährigen Frühjahrsausstellung im Kleinen Schloss in Türkheim hingegen schwärmen in ihren Werken von der Faszination ihrer schwäbischen Heimat vom Allgäu bis ins Ries. So erwarten den Besucher eindrucksvolle Zeugnisse der vielgestaltigen Landschaft in ebenso vielfältiger Darstellung und Ausdrucksweise. Erneut gelingt Ausstellungsleiter Franz Eppe in den herrlichen barocken Räumen des Türkheimer Schlosses ein künstlerisches Highlight und gleichzeitig eine liebevolle Hommage an Schwaben.

Es ergeht herzliche Einladung zur Ausstellungseröffnung am Freitag, 25. April um 19 Uhr.

Öffnungszeiten:

26.04 – 25.05 jeweils samstags und sonntags

An den Feiertagen von 13 bis 18 Uhr

Mittwochs von 17 bis 19 Uhr

Der Eintritt ist frei.



BRK

LookingGood sammelt eine halbe Tonne Lebensmittel für die Wärmestube

Christliche Mädchengruppe unterstützt die Einrichtung durch Spendenaktion

Die Allgäuer Mädchengruppe „LookingGood – inside and out“ des international tätigen katholischen Apostolatswerks Regnum Christi hat eine halbe Tonne Lebensmittel an die Kempfener Wärmestube des BRK gespendet.

Die 25 Mädchen aus dem ganzen Allgäu hatten sich gruppchenweise an Infoständen vor fünf Kemptener Einkaufsmärkten postiert und die Kundinnen und Kunden um Lebensmittelspenden zugunsten der Wärmestube gebeten. Auf diese Weise kamen innerhalb kurzer Zeit mehr als 500 kg an Produkten zusammen, aus denen das Küchenteam nun schmackhafte und gesunde Mahlzeiten für die Gäste der sozialen Einrichtung zubereiten kann. Die Freude und Dankbarkeit beim Team für dieses großartige Engagement der jungen Leute waren groß.

Auf dem Bild: Die Mitglieder der Gruppe „LookingGood – inside and out“ übergaben ihre Spende gemeinsam mit Pater Michael Hemm (ganz links im Bild, er hatte die gesamte Aktion begleitet) an Katrin Wassermann, die Leiterin der Kemptener Wärmestube (ganz rechts im Bild) Foto: @Hr. Guggemos



ELEKTRO RAUH
GmbH

Fachlich • freundlich • fair

Siedlerstraße 21 • 87509 Immenstadt
Telefon 083 23-8 05 35-0 • Fax 8 05 35-19 • www.elektro-rauh.de

Kreatives aus Holz

INNENAUSBAU AUS MEISTERHAND

FENSTER - TÜREN
BÖDEN - UMBAU
RENOVIERUNGEN

Gnadenberg 14
87509 Immenstadt
0171 7386444
loechle.stefan@gmx.de

Stefan Löchle

AELF

Informationsabende

Am Montag, 12. Mai, um 19 Uhr
im Grünen Zentrum Immenstadt

Die Fachschule für Ernährung und Haushaltsführung in Immenstadt veranstaltet am Montag, 12. Mai, um 19 Uhr im Grünen Zentrum Immenstadt einen Informationsabend für Interessierte. Im September startet eine neue Klasse in die kostenlose Teilzeit-Ausbildung zur Fachkraft für Ernährung und Haushaltsführung. Die Schule bietet eine abwechslungsreiche Fächerauswahl: Haushalts- und Finanzmanagement, Ernährungslehre, Küchenpraxis, Haus- und Textilpraxis, Garten und Natur. Unterrichtet werden auch Berufs- und Arbeitspädagogik, Landwirtschaft und Erwerbskombination sowie Projektmanagement und Kommunikation. Zudem können die Studierenden zwischen verschiedenen Wahlpflicht-Modulen wählen. Der Unterricht findet jeweils dienstagsabends und freitagvormittags statt, Voraussetzung ist eine abgeschlossene Berufsausbildung außerhalb der Hauswirtschaft.

Anmeldung und weitere Informationen unter: www.aelf-ke.bayern.de/bildung/hauswirtschaft/036331

An der Landwirtschaftsschule Kempten
Am Dienstag, 29. April, um 20 Uhr

Die Landwirtschaftsschule am Amt für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten Kempten veranstaltet einen Informationsabend für alle Interessierten. Der Abend bietet Gelegenheit, sich aus erster Hand über die im Oktober beginnende vielseitige Ausbildung zum staatlich geprüften Wirtschaftler beziehungsweise zur staatlich geprüften Wirtschaftlerin für Landbau an der Landwirtschaftsschule sowie die anschließende Möglichkeit zur Meisterausbildung zu informieren. Die Landwirtschaftsschule vermittelt angehenden Unternehmerinnen und Unternehmern Handlungs- und Entscheidungskompetenz sowie Grundlagen der Personalführung. In der umwelt- und tiergerechten Produktions- und Verfahrenstechnik vertieft sie vorhandenes Wissen. Aufnahmevoraussetzung ist ein Berufsabschluss in einem anerkannten Ausbildungsberuf der Landwirtschaft. Es wird empfohlen, vor dem Schulbesuch ein Jahr praktisch im Beruf zu arbeiten.

Weitere Informationen und Anmeldung zum Infoabend:
www.aelf-ke.bayern.de/bildung/landwirtschaft/036321



Klinik Immenstadt

Zuschuss für Geburtshilfe

Es gibt ein staatliches Förderprogramm für kleine Geburtshilfestationen im ländlichen Raum. Davon profitiert seit 2018 auch die Geburtshilfe am Klinikstandort Immenstadt. Für dieses Jahr wird eine Auszahlung in Höhe von 779.000 Euro erwartet. Diese Zuwendung gleicht den Großteil des finanziellen Defizites der Geburtshilfeabteilung in Immenstadt aus. Der Freistaat Bayern helfe mit der Förderung Landkreisen und kreisfreien Städten, solch ein Angebot wohnortnah zu erhalten.

Infoabende für werdende Eltern in Immenstadt

Die freiberuflichen Hebammen und Ärzte der Klinik Immenstadt laden werdende Eltern in regelmäßigen Abständen zu Informationsabenden ein. Die Veranstaltung findet im Multimedia-Konferenzraum des Gesundheitszentrums Immenstadt (GZI) im EG, Im Stillen 4 ½ statt. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Nächsten Informationsabende: 8. Juli und 7. Oktober.

Kontakt und weiterführende Informationen:

unter der Telefonnummer 08323 910-333
Der virtuelle Rundgang auf unserer Website bietet Ihnen einen ersten Einblick in unsere Abteilung unter www.klinikverbund-allgaeu.de Fachbereiche Geburtshilfe/Klinik-Immenstadt

Das geburtshilfliche Angebot an der Klinik Immenstadt umfasst

- frauenorientierte, natürliche und bestmöglich selbstbestimmte Geburtshilfe
- Wassergeburt
- Akupunktur, Aromatherapie und Homöopathie
- individuelle Schmerztherapie bis zur schmerzreduzierten Geburt (PDA-Periduralanästhesie)
- Bonding bei Kaiserschnitten durch Mama oder die Begleitperson im OP und danach
- ambulante Entbindung sechs Stunden nach der Geburt
- variables "Rooming In"

G`SUECHT UND G`FUNDE



Jugendfahrrad

Bis ca. 160 cm Körpergröße,
Top Zustand, 21 Gänge

E-mail: arnold48@t-online.de

Telefon: 83234320



Felgenbaumwagen

für 4 Räder mit Hülle

E-mail: arnold48@t-online.de

Telefon: 83234320

Einfach den Anzeigentext an folgende
E-Mail-Adresse senden:

im.gug@schoeler-kreativ.de



BRK

Ernennung zum „Kreisbereitschaftsleiter ehrenhalber“

BRK-Bereitschaften Oberallgäu ehren
Matthias Gantner für langjähriges
außerordentliches Engagement

Matthias Gantner ist seit 1988 ehrenamtlich in der BRK-Bereitschaft Immenstadt engagiert. Nun erhielt er für seinen außerordentlich großen Einsatz in den vergangenen fast vier Jahrzehnten eine besondere Anerkennung: die Rotkreuz-Gemeinschaft Bereitschaften im Oberallgäu ernannte ihn zum „Kreisbereitschaftsleiter ehrenhalber“.

Matthias Gantner war seit seinem Eintritt in die BRK-Bereitschaft Immenstadt vor 37 Jahren ehrenamtlich als Rettungssanitäter im Rettungsdienst und Katastrophenschutz tätig und wurde 2005 zum Leiter der Bereitschaft ernannt. Von 2009 bis 2017 füllte er mit herausragender Tatkraft und Einsatzfreude die Position als Kreisbereitschaftsleiter des Kreisverbandes Oberallgäu aus. Parallel erfolgte 2013 seine Berufung zum Katastrophenschutzbeauftragten.

„Du hast die Strukturen des Bevölkerungs- und Katastrophenschutzes der Bereitschaften im Oberallgäu und Kempten mit der systematischen Aufteilung der SEG-Einheiten komplett auf neue Füße gestellt, was damals sicherlich nicht einfach war. Dieses Konstrukt hat sich mehr als bewährt und wir führen es im Wesentlichen so weiter“, würdigte Kreisbereitschaftsleiter Matthias Straub in seiner Laudatio einige der zahlreichen Verdienste seines Kameraden. Bis heute stehe Gantner der Kreisbereitschaftsleitung als „sehr wertvoller“ Ratgeber und bei Fragen zu digitalen Themen im Hintergrund zur Seite, und das „geräuschlos, zuverlässig und schnell“. Straub unterstrich außerdem die „integrative, offene, zielorientierte Art und herzliche Persönlichkeit“ des verdienten Kameraden. „Wie Du mit allen Rotkreuzlern und anderen Beteiligten umgegangen bist und umgehst, ist besonders.“

Von links: Sebastian Helff (Stellvertretender Kreisbereitschaftsleiter), Matthias Gantner und Kreisbereitschaftsleiter Matthias Straub Foto: ©Fabian Schmid

Impressum

- 1.) Verantwortliche Redakteurin für alle redaktionellen Inhalte (mit Ausnahme 2.), (V.i.S.d.P.): Christine Schöler, 87509 Immenstadt
- 2.) Verantwortlicher Redakteur für die Mitteilungen der Stadt Immenstadt (V.i.S.d.P.): 1. BGM Immenstadt, Nico Sentner, 87509 Immenstadt
- 3.) Verantwortlich für den Anzeigenteil (V.i.S.d.P.): Christine Schöler, (s.o)

Druck, Verlag, Konzeption:
Schöler GmbH - Druck & Kreativhaus
Konrad-Zuse-Str. 2
D-87509 Immenstadt

Gesellschafter der
Schöler GmbH:
Christine Schöler GF, Immenstadt
Tobias Schöler, Immenstadt
Wolfgang Schöler, Immenstadt

Anzeigenleitung: Edith Heidler;
Susanna Dübbers

Auflage: 7.000 Stück

Für Druckfehler, Irrtümer und
Unvollständigkeiten übernimmt
der Herausgeber keine Haftung.

Titelbild: © Adobe Stock

Lebe ohne Hindernisse. Stufen- und schwellenfrei.



Parkstadt Engelhalde

Ein Ort mit einzigartiger
Begabung.

Leben ohne Hindernisse in der Parkstadt Engelhalde. Stufenfreie Haus- und Wohnungszugänge bieten höchsten Komfort für ein selbstbestimmtes Leben in einer modernen und freundlichen Umgebung. Ein fußläufig erreichbarer Lebensmittelmarkt sorgt zusätzlich für bequeme Nahversorgung.



www.parkstadt-engelhalde.de

die Sozialbau
Heimat neu leben



Das nächste
„Griaß di Immenstadt“
erscheint Anfang Juni

ANZEIGENSCHLUSS

15. Mai 2025
Telefon 08323-96400

Klein. Fein. Einfach anders.



Reformhaus König

Kapuzinergasse 2 · 87509 Immenstadt · T. 08323-8771
Öffnungszeiten: Mo-Fr 8.30-18.00 · Sa 8.30-13.00 Uhr

MIT UNSEREN GESCHICHTEN TRÄUMEN

Wir laden Sie herzlich in unsere
gemütliche Buchhandlung ein.

Spazieren Sie in die Welt der
Bücher und genießen Sie bei
uns die schöne Atmosphäre.

BÜCHER BÄCK
am Klosterreick



Klosterplatz 8 | 87509 Immenstadt im Allgäu
Tel. (0 83 23) 98 62 20 | Fax (0 83 23) 98 62 24
www.buecherbaeck.de

WIR KÜMMERN UNS UM

Erd-, Feuer-, See- & Naturbestattungen,
Vorsorgeverträge, alle Formalitäten
& Behördengänge.

VERLASSEN SIE SICH AUF UNS.



LUMEN BESTATTUNGEN HARALD WÖLFLE

87527 SONTHOFEN 87541 BAD HINDELANG info@bestattungen-woelfle.de
Grünenstraße 17 Zillenbachstraße 3 www.bestattungen-woelfle.de
Telefon 083 21.855 69 Telefon 083 24.95 33 95



dm
babylove

Mit Liebe für Dein Kind



Ultra sensitiv, ultra pflegend

Entdecke Produkte von babylove
für zu Allergien neigender Haut



HIER BIN ICH MENSCH
HIER KAUF ICH EIN



dm.de/babylove

* 91 % bzw. 96,3 % der verwendeten Inhaltsstoffe inklusive Wasser sind natürlichen Ursprungs. Berechnet gemäß ISO 16128.